



Naturparke  
Deutschland

# REISEN IN DIE NATURPARKE 2016



„Die Natur braucht sich nicht anzustrengen,  
bedeutend zu sein. Sie ist es.“

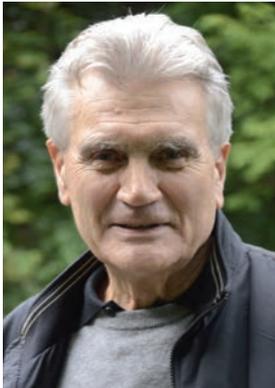
Robert Walser, Schweizer Schriftsteller

FASZINATION  2016  
natur



- 1** Vorwort/Impressum
- 2** Faszination Natur
- 3** Grußwort
- 4** Alle Naturparke dieser Broschüre auf einen Blick
- 5** Naturpark Wildeshäuser Geest
- 5** Naturparke der Mecklenburgischen Seenplatte
- 6** Naturpark Lüneburger Heide
- 6** Naturpark Südheide
- 7** Naturpark Bourtanger Moor– Bargerveen
- 8** Naturpark Dübener Heide
- 8** Naturpark Dümmer
- 9** Naturpark Schwalm-Nette
- 10** Großschutzgebiete in Brandenburg
- 12** Naturpark Harz
- 13** Naturpark Diemelsee
- 14** Naturpark Meißner-Kaufunger Wald
- 16** Naturpark Saale-Unstrut-Triasland
- 16** Naturpark Lahn-Dill-Bergland
- 17** Naturpark Siebengebirge
- 17** Naturpark Rhein-Westerwald
- 18** Großschutzgebiete in Thüringen
- 20** Naturparke Hessische Rhön + Bayerische Rhön
- 21** Naturpark Soonwald-Nahe
- 21** Naturpark Hessischer Spessart
- 22** Naturpark Saar-Hunsrück
- 23** Naturpark Fichtelgebirge
- 24** Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald
- 25** Naturpark Oberpfälzer Wald
- 25** Naturparke Bayerischer Wald u. Oberer Bayerischer Wald
- 26** Naturpark Altmühltal
- 27** Naturpark Schönbuch
- 27** Naturpark Südschwarzwald
- 28** Naturpark Nagelfluhkette
- 29** Schweizer Pärke
- 30** Naturparke in Luxemburg
- 32** Naturpark Almenland, Österreich
- 33** Naturparke in Österreich

# Faszination Natur



Man muss nicht in die Ferne schweifen, um atemberaubende Landschaften, unberührte Natur und wilde Tiere zu entdecken. In Deutschlands Naturparks, Nationalparks und Biosphärenreservaten lassen sich

schöne Landschaften und faszinierende Natur mit sachkundiger Führung oder auch auf eigene Faust oft hautnah erleben. Hier sind die Schatzkammern der Natur für Besucher geöffnet und ausgebildete Führer oder Ranger können Ihnen die Besonderheiten der Landschaft sowie der Tier- und Pflanzenwelt zeigen und erklären. Auch dort, wo man vieles schon zu kennen glaubt, gibt es oft noch versteckte Schätze, die es zu entdecken gilt.

Das Jahr 2016 steht im Zeichen der Naturparke, Nationalparke und Biosphärenreservate. Der Verband Deutscher Naturparke (VDN) und EURO-PARC Deutschland stellen in Deutschland die Naturerlebnisangebote der Parks unter dem Motto „Faszination Natur“ vor und die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) macht mit ihrer weltweiten Themenkampagne „Faszination Natururlaub in Deutschland“ bei internationalen Gästen auf diese besonderen Naturlandschaften aufmerksam. In dieser Broschüre haben wir neue attraktive Angebote aus diesen Naturparadiesen in Deutschland, aber auch aus Luxemburg, Österreich und der Schweiz für Sie zusammengestellt. Wir möchten Sie neugierig machen und einladen, die Natur und Landschaft in diesen Gebieten zu entdecken, die gleichzeitig dem Schutz der Natur dienen und besondere Naturerlebnisse für uns Menschen bieten.

Die biologische Vielfalt und damit auch die besonderen Naturerlebnisse zu bewahren, ist heute die große Herausforderung für die ganze Gesellschaft. Seit 1963 unterstützt der VDN die Naturparke dabei, sich zu Vorbildlandschaften zu entwickeln, in denen der Schutz der Natur mit einer nachhaltigen Entwicklung der Regionen und einem nachhaltigen Tourismus verbunden wird.

Ich wünsche Ihnen viele faszinierende Naturerlebnisse in den Naturparks, Nationalparks und Biosphärenreservaten!

Ihr

Dr. Michael Arndt

Präsident Verband Deutscher Naturparke

## ■ Impressum

### Herausgeber:

Verband Deutscher Naturparke e.V. (VDN)  
 info@naturparke.de  
 www.naturparke.de, www.naturparkfotos.de

Für den Inhalt sind alleine die aus den einzelnen Reiseaus-schreibungen hervorgehenden Reiseveranstalter verant-wortlich. Alle Angaben ohne Gewähr.

### Redaktion und Produktion:

Annette Schäfer (VDN), Beatrix Losem (VDN)  
 Naturparke und ihre Kooperationspartner  
 in Kooperation mit fairkehr GmbH, Weiherstraße 38  
 D-53111 Bonn

**Gestaltung:** Ute Mächler, Bonn

**Druck:** Brühlsche Universitätsdruckerei  
 GmbH & Co KG, Gießen

**Papier:** 100 % Umweltpapier

**Auflage:** 210.000

**Titelbild:** Lüneburger Heide GmbH

Bonn, November 2015



# Faszination Natur – Deutschlands Naturparke

**Wer „Faszination Natur“ sucht und hautnah erleben möchte, ist in Deutschlands Naturparken genau richtig! Hier können Sie nicht nur einzigartige Naturerlebnisse in intakter Natur genießen, sondern auch Spannendes über Traditionen und kulturelle Besonderheiten erfahren.**

## Natur sehen und verstehen

In Naturparken erhalten Sie Einblicke in faszinierende Natur- und Lebensräume. Durch spannende Führungen und Exkursionen mit unseren Naturpark-Führern oder durch einen Besuch des Infozentrums lernen Sie die Natur und die Region richtig kennen.

## Natur aktiv erleben

Wenn Sie die Natur zu Fuß, per Rad oder auf dem Wasser aktiv erleben möchten, finden Sie in Naturparken unzählige Möglichkeiten. Egal ob Sie alleine unterwegs sind oder mit der ganzen Familie, ob Sie es ruhig angehen oder die sportliche Herausforderung suchen – hier ist für jeden etwas Passendes dabei!

## Natur spüren

In Deutschlands Naturparken finden Sie malerische Landschaften, weite Ausblicke und ein gesundes Klima. Hier können Sie besondere Plätze entdecken und zur Ruhe kommen. Das sind beste Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt in der Natur, bei dem Sie den Alltagsstress vergessen und die Seele baumeln lassen können.



Foto: VDN/Gerhard Albicker

## Der Region begegnen

Auch kulturelle Besonderheiten der Region können Sie in Naturparken bestaunen. Oder probieren Sie regionale Köstlichkeiten direkt beim Erzeuger oder auf Märkten. Viele Naturpark-Partner wie Gaststätten und Hotels tragen dazu bei, dass Sie während Ihres Aufenthalts rundum glücklich und zufrieden sind.

## Natur unterstützen

Wenn Ihnen Ihr Besuch im Naturpark gefallen hat und Sie sich aktiv für den Schutz der Natur engagieren möchten, gibt es bestimmt auch in Ihrer Nähe einen Naturpark, der sich über Ihre Unterstützung freut. Vielleicht gibt es ja bei Ihrem nächsten Naturparkbesuch die Möglichkeit, Ihren Urlaub mit einer Mitarbeit in einem Naturpark-Projekt zu verbinden.



Foto: VDN/Norbert Schreiber



Informationen zu Deutschlands Naturparken sowie Vorschläge, was Sie dort erleben können, finden Sie auf [www.naturparke.de](http://www.naturparke.de).

FASZINATION <sup>2016</sup>  
natur



### Grußwort

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

als Kulturreiseziel ist Deutschland bei den internationalen Gästen fest etabliert. Aber auch als Naturreiseziel kann Deutschland

punkten: 37 Prozent der ausländischen Besucher nennen laut DZT-Qualitätsmonitor ‚Landschaft und Natur‘ nach ‚Sehenswürdigkeiten‘ als wichtigstes Entscheidungskriterium für die Wahl ihres Reiseziels. 2014 sind laut dem renommierten Beratungsunternehmen IPK International bereits 2,5 Millionen „Naturreisen“ aus Europa in Deutschland zu verzeichnen. Hier finden Interessierte ein einmaliges touristisches Angebot. Immerhin steht mehr als ein Drittel der Fläche Deutschlands in den über 130 Nationalen Naturlandschaften unter besonderem Schutz.

Neben den Nationalparks und den Biosphärenreservaten, die besonders den Schutz und die Bewahrung der Natur in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten stellen, sind aus touristischer Sicht

die 104 Naturparke von besonderer Bedeutung. Auf rund 100.000 Quadratkilometern verbinden die Naturparke einen sorgsamem Umgang mit der Natur mit vielfältigen Erlebnisangeboten für den Menschen.

Mit unserer weltweiten Themenkampagne „Faszination Natururlaub in Deutschland“ lenken wir – gemeinsam mit dem VDN als Kooperationspartner – die Aufmerksamkeit potenzieller Deutschlandreisender auf diese einzigartigen Naturlandschaften. Dabei konzentrieren wir uns auf den Einsatz digitaler Kommunikationsformen, beispielsweise ein umfangreiches Informationsangebot unter [www.germany.travel/natur](http://www.germany.travel/natur).

Mehr über Reisen in diese Naturlandschaften erfahren Sie in der vorliegenden Ausgabe dieser Broschüre. Willkommen in den Naturparken im Reiseland Deutschland!

Herzlich Ihre

Petra Hedorfer  
Vorsitzende des Vorstandes der Deutschen  
Zentrale für Tourismus e.V. (DZT)

# Reisen Sie in die Naturparke!

Alle Naturparke dieser Broschüre auf einen Blick



■ Naturparke in Deutschland  
■ Vorgestellte Naturparke  
Das Angebot des Naturparks finden Sie auf der in der Grafik angegebenen Seite



Foto: Jörg Guhn

### ■ Tourentipp: Mehrtagestour Wasser, Wind und Steine

Aufgeteilt in 3 – 4 Etappen bietet sich diese ausgeschilderte Radroute hervorragend als Naturpark-Kennenlerntour an. Gestartet wird in Wardenburg, 12 km von Oldenburg entfernt oder direkt in Oldenburg. Die 221 km lange Rundtour ist bequem als Pauschale buchbar.

#### Information und Buchung:

Yeti Sport & Reisen, Tel. +49 (0)441-85685  
info@yeti-ol.de, www.yeti-ol.de

Naturpark Wildeshauser Geest

Delmenhorster Str. 6

D-27793 Wildeshausen

Tel. +49 (0)4431-85351, Fax -85432

www.wildegeest.de

www.steinzeitreise.de

www.hunte-natur.de



## Land der 1000 Seen

### Mecklenburgische Seenplatte

Sanfte Hügel, weite Felder und Wälder sowie malerische Orte und dazwischen immer wieder große und kleine Seen – das ist die Mecklenburgische Seenplatte. Über die Hälfte des Gebietes steht unter Naturschutz. Damit ist das Land der 1000 Seen zwischen Hamburg und Berlin eine der letzten großflächig erhaltenen Naturlandschaften in Deutschland. In dieser reizvollen Landschaft gibt es fünf Naturparke und den Müritz-Nationalpark, mit dem UNESCO-Weltnaturerbe. Hier ist die Natur weitgehend ungestört und ihrer eigenen Dynamik überlassen. Die Naturparke hingegen stellen schützenswerte Kulturlandschaften dar. Rund ums Jahr bieten diese Naturbühnen ein beeindruckendes Programm. Der April feiert die Rückkehr der Zugvögel, der Mai steht für die Liebe – es ist Balz- und Paarungszeit. Von Juni an steht das Land in voller Blüte, bis hin zum Herbst – mit dem Indian Summer, dem Kranichzug und der Hirschbrunft – dem absoluten Finale.

## Urlaub für aktive Genießer

### Genussradeln durch den Naturpark Wildeshauser Geest

Einen Gang runterschalten? Das funktioniert hier wunderbar. Genüsslich radeln entlang des Flüsschens Hunte oder lieber durch Wald und Heide zu den idyllisch gelegenen Megalithgräbern? Die Wildeshauser Geest bietet diese Vielfalt und begeistert damit Natur- und Kulturfreunde. Die leicht wellige Landschaft ist von Flusstälern, Wäldern, Mooren, Sanddünen und Heide durchzogen. Denkmäler aus Steinzeit und Mittelalter, Wasser- und Windmühlen, schöne Gärten, Künstler und Galerien laden zur Besichtigung ein. Gasthöfe, Cafés und Melkhäuser verwöhnen mit regionalen Gerichten, selbstgebackenem Kuchen, Milch- und Joghurtprodukten. Stimmungsvolle Veranstaltungen wie das Gartenkulturmusikfestival im Sommer, der Tag der Region oder die Wildwochen und Kranichtage im Herbst runden den Urlaub ab.

### ■ Naturparke der Mecklenburgischen Seenplatte

- Naturpark Sternberger Seenland
- Naturpark Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See
- Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide
- Naturpark Feldberger Seenlandschaft
- Naturpark Stechlin-Ruppiner Land
- Müritz-Nationalpark mit UNESCO-Weltnaturerbe „Alte Buchenwälder“

Mit Kopf und Herz vermitteln Natur- und Landschaftsführer das ganze Jahr über ein einzigartiges Naturerlebnis.

#### Information und Buchung:

www.mecklenburgische-seenplatte.de

www.1000seen.de

www.nationalpark-partner.de

Tourismusverband  
Mecklenburgische Seenplatte e.V.  
Turnplatz 2  
D-17207 Röbel/Müritz



Foto: Roman Vitt





Foto: Lüneburger Heide GmbH

■ **Wandern ohne Gepäck**

Wir bieten Ihnen eine maßgeschneiderte Wandertour mit Gepäcktransfer auf dem Heidschnuckenweg

**Leistungen:** 4, 5 oder 6 ÜF, tägliches Lunchpaket, Tourenbeschreibung und Kartenmaterial, Gepäckbeförderung, Begrüßungsgetränk

**Preis pro Person im DZ:** z.B. 5 Ü ab 340 €

**Weitere Informationen:** Bispingen Touristik e.V.  
www.heidschnuckenweg.de, Reise-Nr. 10887  
oder Tel. +49 (0)5194-39850



Naturpark Lüneburger Heide, Tel. + 49 (0)4171-693139  
www.naturpark-lueneburger-heide.de

Naturpark Südheide, Tel. +49 (0)5141-9166623  
www.naturpark-suedheide.de



■ **„Im Reich der Heidschnucken“**

4 Wandertage auf dem Heidschnuckenweg. Das \*\*\*-Hotel „Kiek In im Wiesengrund“ liegt direkt am Heidschnuckenweg im Herzen des Naturparks Südheide.

**Leistungen:** 3 ÜF, 3 x Abendessen mit regionalen Spezialitäten, 2 x Lunchpaket, Leihwanderkarte, Shuttleservice, 1 Glas Heidehonig für zu Hause  
**Preis pro Person im DZ:** 179 €, EZ-Zuschlag: 20 €

**Buchung und Informationen:**

Buchbar bis 18.12.2016 unter Reise-Nr. 10190  
Lüneburger Heide GmbH  
Tel. +49 (0)5052-6574  
hermannsburg@lueneburger-heide.de  
www.regioncelle.de



Foto: Lüneburger Heide GmbH



## Ein Festival der Sinne

### Naturpark Lüneburger Heide und Naturpark Südheide

Durch die Naturparke Lüneburger Heide und Südheide verläuft einer der schönsten Wanderwege Deutschlands. Der 223 km lange Qualitätswanderweg „Heidschnuckenweg“ verbindet über 30 große und kleine Heideflächen, die von Ihnen entdeckt werden wollen. Dazwischen erwarten Sie grüne Flussauen, kühle Heidebäche mit klarem Wasser, weite Wälder und ein Mosaik aus Feldern und Wiesen. Und immer durchquert der Weg kleine Heideorte, die ihren ursprünglichen Charakter bewahrt haben. Der Heidschnuckenweg gehört der Marke „Top Trails of Germany“ – Deutschlands beste Wanderwege an. Unser Tipp vorweg: Erwandern Sie sich den Heidschnuckenweg-Pin in Bronze, Silber oder Gold mit dem Wanderpass. Infos: www.heidschnuckenweg.de und unter Tel. +49 (0)700-20993099.

## Im Land der Heidschnucken

### Den Naturpark Südheide erleben

Naturgenuss auf höchstem Niveau erwartet Sie bei Wanderungen, Rad- und Reittouren oder – aus einer ganz anderen Perspektive – bei Paddeltouren im Naturpark Südheide mit seinen sanfthügeligen Heideflächen, rauschenden Wäldern, einsamen Mooren und idyllischen Heideflüssen. Bei Naturerlebnis-Führungen mit zertifizierten Guides lernen Sie unsere Kulturlandschaft näher kennen. Treffen Sie z.B. den Schäfer und seine Heidschnuckenherde in der weiten Heidelandschaft – ein unvergessliches Erlebnis. Durch den Naturpark verläuft der Heidschnuckenweg, 2014 zum schönsten Wanderweg Deutschlands gewählt. Viele Etappen des Weges durch unberührte Natur und romantische Heideorte können Sie auf Rundwanderungen erkunden. Unsere Radtouren führen Sie u.a. entlang des malerischen Heideflusses Lutter durch märchenhaften Bruchwald...

# Moor-Erlebnis ohne Grenzen

## Internationaler Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen

Endlose Weite, freie Blicke bis zum Horizont. Fremdartige, fast exotische Pflanzen, die sich allesamt zu ducken scheinen, damit nichts den Blick verstellt. Die Moore im „Internationalen Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen“ beiderseits der deutsch-niederländischen Grenze bilden faszinierende Landschaften, die sich auf unterschiedlichen Wegen genießen lassen: Für Radfahrer sind sie 400, für Wanderer 70 Kilometer lang.

auch per Boot lässt sich auf historischen Kanälen das Gelände erkunden. Das Industriemuseum Erica zeigt, warum Schmalspurbahnen das wichtigste Torf-Transportmittel waren: Auf weichen Moorböden halten kleine Fahrgastwaggons und Loks bis heute die Spur. Am Veenloopcentrum Weiteveen starten spannende Touren mit Naturführern, die Gästen die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt zeigen.



Am Wegesrand: Aussichtsplattformen für den Überblick und Info-Stationen für tiefere Einblicke. Ein hautnahes Kennenlernen ermöglichen die sieben „Moorpforten“, Naturparkanlaufstellen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Eine davon ist das Emsland Moormuseum. Es zeigt, wie sich das Verhältnis des Menschen zum Moor wandelte: von der Furcht vor dem lebensfeindlichen Element über die Nutzung des Torfs bis zum Schutz-Gedanken heutiger Tage. Das mühselige Leben der Torfstecher zeigt der Veenpark, das größte Freilichtmuseum der Niederlande: Eine Schmalspurbahn verbindet die Museumsdörfer 't Aole Compas und Bargermond,

Die Kulturgeschichte vermittelt hingegen die Collectie Brands in Nieuw-Dordrecht. Bücher, Bilder, Handschriften, Karten, Münzen und Alltagsgegenstände machen die Historie des Moorlandes greifbar. Das Moor faszinierte auch Vincent van Gogh. In Nieuw-Amsterdam logierte der Maler im Gasthaus von Hendrik Scholte, das heutige Van Gogh Huis. Sein Zimmer ist originalgetreu hergerichtet. Zurück in die Gegenwart: Das Erdöl-Erdgas Museum Twist zeigt die Geschichte der Rohstoffförderung.

### ■ Naturpark-Radkartenset

Eine Zusammenstellung von acht Themenrouten zwischen 35 und 67 km. Für 3,50 € (zzgl. Versand) erhältlich bei:



Internationaler Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen  
 Ordeniederung 2, D-49716 Meppen  
 Tel. +49(0)5931/44 22 77  
[www.naturpark-moor.de](http://www.naturpark-moor.de), [info@naturpark-moor.de](mailto:info@naturpark-moor.de)



Foto: Hattler Fotografie

### ■ Genusswandern in der Dübener Heide

**Leistungen:** 3 ÜF im HEIDE SPA Hotel & Resort Bad Düben, 3 x 3-Gang-Menü, 2 geführte Wanderungen inkl. Lunchpaket und Wanderkarte, 1 Ganzkörpermassage, freier Eintritt in die Badelandschaft und Saunawelt, 1 Besuch der Burg Düben mit Landschaftsmuseum

**Preis pro Person im DZ:** ab 449 €, EZ-Zuschlag ab 40 €; vorbehaltlich der Verfügbarkeit

**Buchung:** Leipzig Tourismus und Marketing GmbH  
Tel. +49 (0)341-7104377  
region.leipzig@ltm-leipzig.de  
www.leipzig.region.travel



NaturparkHaus Dübener Heide  
Neuhofstraße 3a, D-04849 Bad Düben  
Tel. +49 (0)34243-72993, Fax -342009  
naturparkhaus@naturpark-duebener-heide.com  
www.naturpark-duebener-heide.com

## Sanfter Wassersport und Moor-erlebnis pur

### Naturpark Dümmer

Der Naturpark Dümmer erstreckt sich über weite Teile des Naturraumes Diepholzer Moorniederung, mit dem Dümmer-See als Zentrum zwischen Bremen und Osnabrück. Der Dümmer-See ist eines der beliebtesten Bade-, Segel- und Surfreviere in Niedersachsen. Radfahrer haben den Naturpark mit seinen abwechslungsreichen Strecken für sich entdeckt. Niedersachsens am besten erhaltene Moorlandschaften laden mit ihren Aussichtstürmen, Moorerlebnispfaden, Moorbahnen und der Fundstelle Niedersachsens ältester Moorleiche zum Eintauchen in eine völlig andere Welt ein.

Naturpark Dümmer  
Niedersachsenstr. 2, D-49356 Diepholz  
Tel. +49 (0)5441-976-2222  
naturpark-duemmer@diepholz.de  
www.naturpark-duemmer.de



## Qualitätswandern im größten Mischwald Mitteldeutschlands

### Naturpark Dübener Heide

Der etwa 75.000 ha große Naturpark Dübener Heide gilt als größtes zusammenhängendes Mischwaldgebiet in Mitteldeutschland. Ein über 500 km langes, gut ausgebautes Wegenetz lädt zu ausgiebigen Touren ein. Ein Muss für naturbegeisterte Wanderer ist die Heide-Biber-Tour. Der 30 km lange Qualitätswanderweg wurde bereits zum dritten Mal durch den Deutschen Wanderverband zertifiziert. Das NaturparkHaus Dübener Heide hält umfangreiche Informationen und Angebote bereit. Ein besonderes Erlebnis für Jung und Alt ist der „Wildtierсонntag“, der einmal im Monat stattfindet.

### ■ Moor Seen

**Leistungen:** Besichtigung des Schäferhofs, Vorführung eines Dokumentarfilms, Mittagessen im Schäferhofcafé, Naturführung Dümmer-See, Kaffee & Kuchen, April bis Oktober: Fahrt über den Dümmer-See (Aufpreis 4 € pro Person)

**Preis pro Person:** 27 € (ab 30 Personen)

**Buchung:** DümmerWeserLand Touristik, D-49356 Diepholz, Niedersachsenstr. 2  
Tel. +49 (0)5441-976-2222  
tourismus@diepholz.de  
www.duemmerweserland.de

**Besonderer Tipp für den Herbst:** Beobachtung von bis zu 100.000 rastenden Kranichen in Deutschlands drittgrößtem Kranichrastgebiet von Mitte Oktober bis Dezember.



Foto: DümmerWeserLandTouristik, Rolf Hedemann





# Wandervolle Wasserwelt – mit allen Sinnen erleben

Naturpark Schwalm-Nette



Dieser Leitspruch macht deutlich, was Sie bei einem Besuch in dieser einzigartigen Naturlandschaft erwartet.

Dem **Naturpark Schwalm-Nette** ist es eine große

Freude, seine Besucher in eine von Wasser geprägte Welt zu entführen, in der es nicht nur eine faszinierende Fauna und Flora gibt, sondern in der Sie auch viele Zeugnisse einer abwechslungsreichen Geschichte entdecken können. Begeben Sie sich zu den schönsten Plätzen der zauberhaften Naturpark-Landschaft und genießen Sie die Wasserblicke.

**Doch das ist nicht alles ...** Ein dichtes Netz **ausgewiesener Wanderwege** auch in **Premiumqualität** und gut geführte Radwanderrouten erschließen dem Besucher einen attraktiven Erholungsraum. Der Naturpark hält ein großes Angebot für an **Kultur und Natur** interessierte Besucher als auch für **Sportbegeisterte** bereit. Die **heimische Gastronomie** bietet für jeden etwas, von der preiswerten bis zur international anerkannten Küche. Vor allem wer auf regionale Produkte Wert legt, sollte während der **Spargelsaison** den Naturpark besuchen.

Entlang der deutsch-niederländischen Grenze erstreckt sich das landschaftlich sehr reizvolle und attraktive Erholungsgebiet des **Naturparks Schwalm-Nette**. Auf 435 km<sup>2</sup> zwischen Wachten-donk, Mönchengladbach und Wassenberg befinden sich bedeutende Lebensräume für seltene Tiere und Pflanzen wie den **Ziegenmelker** und die **Grauheide**.

Zweckverband Naturpark Schwalm-Nette  
Willy-Brandt-Ring 15, D-41747 Viersen  
Tel. +49 (0)2162-81709-408, Fax -81709-424  
info@naturparkschwalm-nette.de  
www.naturparkschwalm-nette.de

## ■ Wege in die grüne Seele des Niederrheins

Angebot einer 2-tägigen Wandertour. Auf den drei nahe gelegenen Premiumwanderwegen „Galgenvenn“ mit 11,2 km, „Zwei-Seen-Runde“ mit 6,4 km und „Nette Seen“ mit 11,6 km präsentiert sich Ihnen die für diesen Naturpark so typische Wald- und Seenlandschaft erlebnisreich und erholsam zugleich. Das Hotel „Haus Josten“ liegt in Nettetal-Hinsbeck im Herzen des Naturparks. Direkt vor der Haustür des Hotels liegen wundervolle Wege der „Wasser.Wander.Welt“, die Sie mitten in die traumhaft schöne niederrheinische Natur führen.

**Leistungen:** 2 Ü/Frühstücksbuffet im Hotel Josten\*\*\*\*, 1 x 3-Gang Menü, Kartenmaterial, Infopaket und Tourentipps, hoteleigener Parkplatz  
**Preis pro Person im DZ:** 132 €, im EZ 191 €  
**Buchung:** ganzjährig  
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH / 2-LAND Reisen, Willy-Brandt-Ring 13, D-41747 Viersen, Tel. + 49 (0)2162-8179333 Fax -8179330, info@2-LAND-Reisen.de



Unterstützt durch:





# Fünfzehnmal Lust auf NaTour

## Brandenburgs Nationale Naturlandschaften



Fünfzehn Großschutzgebiete in Brandenburg, das ist fünfzehnmal begeisterndes Naturerleben, oft nur einen Katzensprung von Berlin, der quirligen Millionenmetropole, entfernt. In einem der gewässer- und vogelreichsten Bundesländer Deutschlands, wo drei Adlerarten zu beobachten sind, im Frühjahr die eindrucksvolle Großtrappenbalz und im Herbst der Vogelzug zehntausender Wildgänse und Kraniche.

Der wohl berühmteste Brandenburger See befindet sich im **Naturpark Stechlin-Ruppiner Land**: Der Stechlin. Seine Reinheit und Lage locken Besucher ebenso an wie die Kulturveranstaltungen und das Schloss in Rheinsberg, die wertvollen Buchenwälder und die überwältigende Schönheit der gesamten Region.

Der **Naturpark Uckermärkische Seen** weist die größte Dichte an Fischadlerhorsten in Deutschland auf. Berühmt ist das Gebiet für seine klaren Seen und Bäche, für idyllische Wasserwanderwege, dichte Wälder und reizvolle uckermärkische Städte wie Templin, Lychen und Boitzenburg.

Das **Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin** ist eine Traumgegend für Wanderer. Stille Wege führen durch weites Land. Viele der über 240 Seen sind besonders wegen ihrer Badestellen beliebt. Das Kloster Chorin mit seinem Musiksommer und das Schiffshebewerk Niederfinow sind lohnende Ausflugsziele.

Der **Nationalpark Unteres Odertal** schützt die Flussaue der Oder und ist ein Vogelparadies. Das Nationalparkhaus in Criewen zählt zu den herausragenden touristischen Zielen Brandenburgs. Der Nationalpark ist auf ganzer Länge erlebbar, am besten zu Fuß, per Rad oder beim Skaten über die befestigten Wege auf den Deichen.

Die schönsten naturtouristischen Ziele im Berlin-Brandenburger **Naturpark Barnim** wie das Tegeler Fließ, die Karower Teiche, die Schönowener Heide oder das Briesetal, Liepnitz- und Wandlitz-See, sind von Berlin aus mit der S-Bahn zu erreichen. Deutschlands größtes Waldweidewildprojekt ist bei Hobrechtsfelde zu besichtigen.

Brandenburgs kleinster und zugleich ältester Naturpark ist der **Naturpark Märkische Schweiz**. Ein ausgezeichnetes Wanderwegenetz führt durch Wälder, über Anhöhen und an Seen entlang in urige märkische Dörfer mit zahlreichen Feldsteinbauten. Der Kneippkurort Buckow ist für seine Kulturangebote, das Brecht-Weigel-Haus und das Naturparkzentrum Schweizer Haus bekannt.

Eine Schatzkammer der Artenvielfalt ist der **Naturpark Schlaubetal** im Südosten Brandenburgs. Die Schlaube wandelt sich vom wilden Mittelgebirgsbach zum sanft dahinfließenden Wiesenbach. Drei Viertel aller in Brandenburg vorkommenden Tier- und Pflanzenarten finden sich in diesem Naturpark, einige nur hier.

Wie bläulich glänzende Edelsteine, eingebettet in den grünen Samt weiter Wälder und den Sand von Binnendünen, liegen die Dahme und ihre Seen im **Naturpark Dahme-Heideseen**. Er ist ideal für Aktivitäten in und auf dem Wasser, aber auch für Wanderer, Reiter und Radfahrer.

**Das Biosphärenreservat Spreewald** bietet weit mehr als Spreewaldgurken und Kahnfahrten mit Bier und Schnäpschen. Das Labyrinth der Fließe ist Lebensraum seltener und gefährdeter Arten. Neben der Erkundung vom Paddel-Boot aus eignet sich der Spreewald besonders gut zum Radwandern. Zudem ist er Deutschlands Öko-Anbaugesamt Nummer eins.

Im **Naturpark Niederlausitzer Landrücken** können Besucher zuschauen, wie sich die Mondlandschaften der Tagebaue zum Naturparadies wandeln: Kahle Flächen werden von Tier- und Pflanzenarten besiedelt, die diesen Lebensraum brauchen. Aus Tagebaurestlöchern werden Seen, die zusammen die größte künstliche Gewässerlandschaft Europas bilden.

In Brandenburgs Süden sind im **Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft** blühende Landschaften zu erleben: im Frühling die Baumblüte der Obstwiesen bei Döllingen und Hohenleipisch, im Spätsommer die Heideblüte. Auch im „Kleinen Spreewald“ der Schwarzen und Kleinen Elster finden Kahnfahrten statt.

Wasservögel sind im **Naturpark Nuthe-Nieplitz** besonders gut an den Flachwasserseen bei Stangenhagen zu beobachten. Wildnis entsteht auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Jüterbog-West. Im Wildgehege Glauer Tal mit dem



Foto: Jörg Götting

Besucherzentrum begegnet man Rot-, Dam- und Muffelwild wie in freier Wildbahn.

Alte Burgen und Feldsteinkirchen, sanfte Hügel, tiefe Wälder und kühle Bäche in bunten Wiesen finden Wanderer im **Naturpark Hoher Fläming**. Hier leben noch Großtrappen, Ederkrebse und sogar wieder Wölfe. Pferdeliebhaber können rund 250 km Reittrouten nutzen, Kunstfreunde den Internationalen Kunstwanderweg. In der Kurstadt Bad Belzig kann man in der Stein-Therme entspannen.

Das **Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg** ist gleichzeitig Europäisches Vogelschutzgebiet und besonders gut per Rad zu erkunden. 23 „Haltepunkte Natur“ machen die Landschaft am großen Strom erlebbar: zum Beispiel Deutschlands größte Deichrückverlegung bei Lenzen, das Europäische Storchendorf Rühstätt und den faszinierenden Lebensraum Rambower Moor.

Der **Naturpark Westhavelland** beherbergt das größte zusammenhängende Feuchtgebiet im westlichen Mitteleuropa und stellt dort einen der bedeutendsten Binnenrastplätze nordischer Zugvögel dar. Nachts können Besucher im ersten Sternepark Deutschlands die Schönheit des Sternenhimmels ungestört genießen.

Für mehr Informationen besuchen Sie unsere Internetseite [www.natur-brandenburg.de](http://www.natur-brandenburg.de)

Die schönsten Touren und Veranstaltungen der Nationalen Naturlandschaften Brandenburgs finden Sie in der Broschüre „**Lust auf NaTour**“.

Sie können diese kostenlos bestellen unter: [info@lugv.brandenburg.de](mailto:info@lugv.brandenburg.de)



Foto: Jörg Götting



# Natur- und Geopark Harz

## Steter Tropfen höhlt den Stein: die Karstlandschaft im Südharz

Den Brocken kennen Sie schon? Der Harz hat noch viel mehr zu bieten! Besonders am Südharrand häufen sich außergewöhnliche Naturphänomene. Die Ursache dafür liegt im Untergrund: Das hier anstehende weiße Gipsgestein ist sehr gut wasserlöslich. Steter Tropfen höhlt den Stein! Eine bizarre Landschaft entstand und verändert sich stetig. Nahe Pöhlde in Niedersachsen befindet sich mit der Rhumequelle die größte Karstquelle Norddeutschlands. Bei Werna in Thüringen liegt die Kelle, eine beeindruckende Karsthöhle mit Höhlensee. Wie von Geisterhand reguliert, füllt und leert sich weiter östlich, bei Agnesdorf in Sachsen-Anhalt, der Bauerngraben, ein periodischer See. In Sachsen-Anhalt ist die Karstlandschaft als Biosphärenreservat ausgewiesen. Das Großschutzgebiet ist Teil eines viel größeren Natur- und Geoparks. Als dessen Träger gibt der Regionalverband Harz vielfältige Entdeckertipps. Die Faltblattserie der 20 Landmarken des Geoparks etwa beschreibt verschiedene Teilgebiete. Im Südharz sind dies die Gebiete um die Alte Burg Osterode am Harz, um Schloss Herzberg, den Sachsenstein, den Kohnstein oder um die Spitzkegelhalde Hohe Linde bei Sangerhausen. Mit bis zu 15 Geopunkten innerhalb dieser Teilgebiete öffnen sich Fenster in die



Foto: Dr. Klaus George

hand reguliert, füllt und leert sich weiter östlich, bei Agnesdorf in Sachsen-Anhalt, der Bauerngraben, ein periodischer See. In Sachsen-Anhalt ist die Karstlandschaft als Biosphärenreservat ausgewiesen. Das Großschutzgebiet ist Teil eines viel größeren Natur- und Geoparks. Als dessen Träger gibt der Regionalverband Harz vielfältige Entdeckertipps. Die Faltblattserie der 20 Landmarken des Geoparks etwa beschreibt verschiedene Teilgebiete. Im Südharz sind dies die Gebiete um die Alte Burg Osterode am Harz, um Schloss Herzberg, den Sachsenstein, den Kohnstein oder um die Spitzkegelhalde Hohe Linde bei Sangerhausen. Mit bis zu 15 Geopunkten innerhalb dieser Teilgebiete öffnen sich Fenster in die

Erdegeschichte. Doch nicht nur geologisch ist der Harz ausgesprochen vielfältig. Er gehört zu den artenreichsten Regionen Deutschlands. Das europäische Schutzgebietsnetzwerk Natura 2000 ist hier daher besonders eng geknüpft. Unter dem Motto „Buchen musst du suchen ...“ lädt das Natura 2000-Informationszentrum auf Schloss Stolberg zu einem Besuch ein.

### ■ Karstwanderweg Südharz

Wandern Sie auf dem 233 km langen Karstwanderweg durch drei Bundesländer! Von Förste in Niedersachsen über Nordhausen in Thüringen bis nach Pölsfeld in Sachsen-Anhalt erschließt der Karstwanderweg die einzigartige Karstlandschaft. Der Weg ist als Qualitätsweg „Wanderbares Deutschland“ zertifiziert. Folgen Sie einfach dem roten Balken mit dem weißen „K“. Der Förderverein Deutsches Gipsmuseum und Karstwanderweg organisiert zudem geführte Wanderungen.

Informationen sowie eine Übersicht der Gastgeber und der Veranstaltungen gibt es unter [www.karstwanderweg.de](http://www.karstwanderweg.de)



Erdegeschichte. Doch nicht nur geologisch ist der Harz ausgesprochen vielfältig. Er gehört zu den artenreichsten Regionen Deutschlands. Das europäische Schutzgebietsnetzwerk Natura 2000 ist hier daher besonders eng geknüpft. Unter dem Motto „Buchen musst du suchen ...“ lädt das Natura 2000-Informationszentrum auf Schloss Stolberg zu einem Besuch ein.

Regionalverband Harz e. V., Natur- und Geopark  
Hohe Straße 6, D-06484 Quedlinburg  
Tel. +49 (0)3946-96410, Fax -964142  
rvh@harzregion.de, www.harzregion.de



**GEO PARK**  
Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen



# Wandern auf Traumpfaden

## Naturpark Diemelsee

Die höchsten Berge des Sauerlands, meist weite Täler, tiefe Wälder im Wechsel mit Wiesen und Äckern bestimmen das Bild des Naturparks Diemelsee. Farbenprächtige Laub- und Mischwälder, aber auch dunkle Fichtenwälder breiten sich auf etwa der Hälfte der Fläche aus. Dazwischen findet man Felder und Weideland, bunte Blumenwiesen, kristallklare Bäche, erikafarbene Hochheiden und mittendrin den Diemelsee.

Zweckverband Naturpark Diemelsee, Waldecker Str. 12  
D-34508 Willingen (Upland), Tel. +49 (0)5632-401124  
[www.naturpark-diemelsee.de](http://www.naturpark-diemelsee.de)



Foto: TI Herringhausen

### ■ Landschaftserlebnis Naturpark Diemelsee

Die Touren vereinen 4 der schönsten Wanderwege des Naturparks Diemelsee: den Uplandsteig, den Diemelsteig und den Briloner Kammweg mit wundervollen Aussichten und sich immer wieder ändernden Landschaftsbildern sowie die zauberhaft mystische Waldroute.

Tag 1: Von Willingen zum Diemelsee 18 km

Tag 2: Vom Diemelsee nach Rattlar 22 km

Tag 3: Von Rattlar nach Willingen 11 km

#### Leistungen:

3 ÜF oder HP, 3 x Lunchpakete

Transfer zum jeweiligen Etappenstart und -ziel  
Wanderkarten, Kurtaxe (Sauerland Card)

**Preise:** Angebotspauschalen reichen von 159 € in der Pension (ÜF) bis zu 294 € im 4\*\*\*\* Hotel (HP).

Tourist-Information Willingen, Am Hagen 10  
D-34508 Willingen (Upland)  
Tel. +49 (0)5632-9594353, [www.willingen.de](http://www.willingen.de)



Foto: Arndt/Bachphoto

## Naturerlebnis-Monitor gestartet Mitmachen und attraktive Preise gewinnen!



Natur erleben ist für viele Menschen ein wichtiges Motiv für Ausflüge und Reisen. Bitte unterstützen Sie uns bei der Umfrage. Die Ergebnisse dienen der Verbesserung der Naturerlebnisangebote in den Naturparks, Nationalparks und Biosphärenreservaten.

Weitere Informationen unter: [www.naturerlebnis-deutschland.de](http://www.naturerlebnis-deutschland.de)



## Grenzen entdecken im Werratal

Faszinierende Landschaften in Deutschlands Mitte –  
Naturpark Meißner-Kaufunger Wald



### 19 EntdeckerTouren im Werratal

Zwischen Hohem Meißner und Werra, in der GrimmHeimat Nordhessen, liegt das Werratal mit dem Naturpark Meißner-Kaufunger Wald. Auf 19 qualitätsgeprüften Premiumwanderwegen, den „EntdeckerTouren im Werratal“, gibt es so einiges zu sehen. Der Hohe Meißner, der König der nordhessischen Mittelgebirge und Werratal-Blütenmeere wie weiße Kirsch- und rosa Schlafmohnblüten, seltene wild wachsende Orchideen und Enziane zaubern landschaftliche und jahreszeitliche Kontraste. Spektakuläre Aussichten, mächtige Felsabbrüche und Blockhalden, sanfte

Talauen, dichter Wald und Seen prägen die Gegend. Das Grüne Band übt mit spannender früherer Grenzgeschichte sowie seltener Flora und Fauna eine besondere Anziehungskraft aus. Auch die Märchen der Brüder Grimm finden ihren Ursprung in der Region. So ist die Sage von Frau

Holle am Hohen Meißner beheimatet. Gastronomen entlang der Entdecker Touren verwöhnen den Gaumen mit Spezialitäten, wie beispielsweise Ahle Wurscht, Käse, Meißner Lamm oder Kirschprodukten.



Foto: schellenberger

#### ■ „Einfach mal raus“ – Das kleine Wanderwochenende mit Prädikat

Entfliehen Sie für vier Tage dem Stress des Alltags und erholen Sie sich bei uns im Naturpark Meißner-Kaufunger Wald. Erwandern Sie auf den Entdecker-Touren unsere Höhenzüge mit wunderschönen Ausblicken in die markante Mittelgebirgslandschaft von Meißner und Werra, durch Wälder vorbei an Obstwiesen und weiten Feldern. Ideal für Genusswanderer und ambitionierte Tourengerher.

**Leistungen:** 3 ÜF Gasthaus/Pension, Karten- und Informationsmaterial, Wanderabzeichen. Transfers auf Anfrage

**Preis pro Person im DZ:** 240 €, im EZ 145 € (HP 13 €/Tag)

**Buchung:** Tourist-Information Witzenhausen Ermschwerder Straße 2, D-37213 Witzenhausen Tel. +49 (0)5542-60010, info@kirschenland.de www.kirschenland.de

#### ■ Den Naturpark Meißner-Kaufunger Wald erkunden

Das Landhotel Meißnerhof finden Sie in ruhiger Ortslage von Meißner-Germerode. Regionale Produkte stehen hier auf der Speisekarte. Vom Landhotel starten Sie Ihre Erkundung mit dem Planwagen und zu Fuß. Der Naturpark Meißner-Kaufunger Wald stellt Ihnen für die geführte Tour durch die Hielöcher einen versierten Naturparkführer an die Seite.

**Leistungen:** 2 ÜF, HP, 1 x 3-Gang Meißner-Mohn-Menü, 1 x Planwagenfahrt, geführte Wanderung in die Hielöcher

**Preis pro Person im DZ:** 118,20 €, im EZ 124,20 €

**Informationen:** Naturpark Meißner-Kaufunger Wald

**Buchung:** von April bis Oktober ab 10 Personen im Landhotel und Restaurant Meißnerhof, Im Rasen 12 D-37290 Meißner-Germerode, Tel. +49 (0)5657-234 Landhotel-Meissnerhof@t-online.de www.meissnerhof.de



Foto: Schloss Berlepsch



Foto: Marco Lenarduzzi



## Der Werra-Burgen-Steig Hessen

Beginnend in Hann. Münden, da „Wo Werra sich und Fulda küssen“, verläuft der X5 H durch male- rische niedersächsische Orte und trifft in Hessen auf den ersten Schatz, Schloss Berlepsch. Weiter auf schönen Pfaden begegnet man auf der Strecke der Jugendburg Ludwigstein, dem Schloss Rothe- stein mit grandiosen Ausblicken auf das Werratal und weiteren Burgruinen bis hin zur mittelalterlich belebten Tannenburg. Fachwerkstädte, wie die Kirschenstadt Witzenhausen, die Salzstadt Bad Sooden-Allendorf und Eschwege mit dem Land- grafenschloss, bieten schöne und historische Alt- städte neben den idyllischen Orten und der bezau- bernden Naturparklandschaft. Die ca. 130 km auf dem Qualitätsweg Wanderbares Deutschland werden höchsten Ansprüche gerecht und lassen Geschichte mit Qualität verschmelzen.

Werratal Tourismus Marketing GmbH  
Tel. +49 (0)5651-992330,  
info@urlaub-werratal.de  
www.urlaub-werratal.de



Naturpark Meißner-Kaufunger Wald  
Tel. +49 (0)5657-213931  
nfo@naturparkmeissner.de  
www.naturparkmeissner.de

Naturpark  
Meißner-Kaufunger Wald 

### ■ Wandern ohne Gepäck auf dem Werra-Burgen-Steig Hessen

Auf dem Werra-Burgen-Steig Hessen wandern Sie vorbei an historischen Burgen und Schlössern und übernachten in schmucken Fachwerkorten. Vieler- orts erwarten Sie herrliche Aussichtspunkte. Sie entdecken eine besondere Artenvielfalt am Teil- stück des "Grünen Bandes", genießen den lichten Laubwald und, wenn Sie möchten, auch regionale Spezialitäten in Ihren Wanderherbergen.

**Leistungen:** 6 ÜF Gasthaus/Hotel, Wanderkarte, Informationsmaterial

**Preis pro Person im DZ:** 289 €, 349 € im EZ  
Gepäcktransfer pauschal 86 € für 1 – 5 Personen, 146 € für 6 – 10 Personen

**Buchung:** Tourist-Information Eschwege  
Meinhard, Hospitalplatz 16, D-37269 Eschwege  
Tel. +49 (0)5651-331985  
tourist-info@werratal-tourismus.de  
www.werratal-tourismus.de

### ■ 3-Tage-Pauschale Bad Sooden-Allendorf „Auf Schusters Rappen“

Bewandern Sie die zahlreichen Rundwanderwege oder die EntdeckerTour Söder Wald (P7) und Asbach-Sickenberg (P16) durch die herrliche Panorama-Landschaft des Werratal. Weite Wald- landschaften, Berghöhen und Täler bieten für Naturliebhaber und Wanderfreunde ein wahres Freizeit-Eldorado, welches ideal durch das Erho- lungsangebot in unserer WerratalTherme ergänzt wird.

**Leistungen:** 2 ÜF, Wanderkarte, 1 x Eintritt WerratalTherme, 1 x Eintritt Stockmacher- oder Grenzmuseum, 1 Wanderstock

**Preis pro Person im DZ:** mit Frühstück 89 – 139 €, in Fewo ab 2 Pers. 99 € inkl. Kurtaxe, EZ-Zuschlag/Tag 2,50 – 8 €

**Buchung:** Tourist Information  
Bad Sooden-Allendorf, Landgraf-Philipp-Platz 1–2  
D-37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel. +49 (0)5652-95870  
touristinfo@bad-sooden-allendorf.de  
www.bad-sooden-allendorf.de



Foto: Stadt Bad Sooden-Allendorf

# Überraschend!

## Geo-Naturpark Saale-Unstrut-Triasland

Die Himmelscheibe von Nebra ist nur eine der Sensationen: Überrascht werden Sie feststellen, dass Sie inmitten des nördlichsten deutschen Qualitätsweinanbaugebietes wandeln, das der Region einen mediterranen Zauber verleiht. Unterwegs in einem einzigartigen Naturraum, mit ca. 24 Orchideenarten, begegnen Ihnen in besonderer Dichte Burgen, Klöster, Schlösser und Gärten. Der Naumburger Dom mit seiner wohl schönsten Frau des Mittelalters – Uta von Naumburg – steht im Mittelpunkt einer beeindruckenden Kulturlandschaft, die sich auf dem Weg zum UNESCO-Welt-erbe befindet. Erleben Sie die Vielfalt per Rad und auf dem Wasser, oder auch zu Fuß und aus der Luft!

Geo-Naturpark Saale-Unstrut-Triasland e.V.  
Unter der Altenburg 1, D-06642 Nebra  
Tel. +49 (0)34461-22086  
info@naturpark-saale-unstrut.de  
www.naturpark-saale-unstrut.de



### ■ Arche Nebra – Die Himmelscheibe erleben

Entdecken Sie den Fundort der Himmelscheibe von Nebra: Wir organisieren Führungen im Besucherzentrum Arche Nebra und zum Fundort. Im Planetarium blicken Sie in den Sternenhimmel der Bronzezeit. Aktivangebote für alle Alters- und Interessengruppen machen Archäologie und Geschichte erlebbar – vom Himmelscheibengießen (aus Schokolade oder Zinn) bis zur Übungsgrabung für Kinder. Oder mieten Sie unsere Räume für Ihre eigene Veranstaltung. Wir informieren Sie und empfehlen Ihnen gern auch Unterkünfte im Naturpark.

**Weitere Informationen:** Arche Nebra  
An der Steinklöbe 16, D-06642 Nebra OT Wangen  
Tel. +49 (0)34461-25520  
www.himmelscheibe-erleben.de

Foto: Arche Nebra, A. Stedtler

# Das grüne Herz Hessens

## Naturpark Lahn-Dill-Bergland



### ■ Wanderwoche in der Bad Endbacher Pension Burk direkt am Lahn-Dill-Bergland-Pfad

**Leistungen:** 7 Ü HP, 1 x Begrüßungscocktail, 7 x Lunchpaket, 1 x Überraschungspicknick, 1 Wanderkarte, 1 Massage auf Massagesessel und Kurtaxe

**Preis pro Person im DZ:** 375 € inklusive HP  
**Buchung:** Pension Burk, Tel. +49 (0)2776-467  
www.pension-burk.de, pensionburk@freenet.de

Foto: Dominik Ketz



Umrahmt von den Flüssen Lahn und Dill liegt der Naturpark im Städtedreieck Siegen, Marburg und Gießen. Die reizvolle Mittelgebirgslandschaft bietet Erholung in satter Natur beim Wandern, Radfahren und Reiten. 19 premium-zertifizierte Rundwanderwege führen zu den schönsten Orten der Region und sind als Halbtages- oder Tageswanderungen bestens geeignet. Naturparkführer laden zu individuellen Naturerlebnistouren wie etwa zur traditionellen Haubergswirtschaft mit regionaler Verköstigung ein.

Geführte Radtouren der ADFC-RadReiseRegion Lahn-Dill-Bergland gelten als Highlight, um den abwechslungsreichen Landschafts- und Kulturgenuß auf zwei Rädern zu entdecken.

Naturpark Lahn-Dill-Bergland  
Herborner Straße 1, D-35080 Bad Endbach  
Tel. +49 (0)2776-80115, info@lahn-dill-bergland.de  
www.lahn-dill-bergland.de

# Zeit zum Durchatmen

## Naturpark Siebengebirge

Als Wanderregion hat sich das Siebengebirge nicht nur durch den Premiumwanderweg Rheinsteig oder den neuen Bergischen Weg einen Namen gemacht. Neben Fernwanderwegen wie dem Kölner Weg oder dem Wanderweg der deutschen Einheit bietet das Siebengebirge vor den Toren der Städte Köln und Bonn eine Erlebnislandschaft von europäischem Rang. Sind es am Rhein die Weinberge und Trockenhänge mit Ausblicken weit ins Stromtal hinein, so prägen Buchenwälder das Naturschutzgebiet Ennert. Wer weiter Richtung Westerwald wandert, wird eine offene Wiesen- und Bachlandschaft entdecken, die ihren eigenen Reiz ausstrahlt.

Naturpark Siebengebirge – VVS  
Forsthaus Lohrberg  
Löwenburger Str. 2, D-53639 Königswinter  
Tel. +49 (0)2223-909494,  
info@naturpark-siebengebirge.de  
www.naturpark-siebengebirge.de



### ■ Wanderkarte Naturpark Siebengebirge

Die neu erstellte Wanderkarte mit aktuellem Wegeplan im Naturschutzgebiet Siebengebirge stellt sowohl neu markierte Rundwege als auch Fernwanderwege der Wanderregion vor.

**Weitere Informationen:**  
Tourismus Siebengebirge GmbH  
Drachenfelsstraße 51  
D-53639 Königswinter  
Tel. +49 (0)2223-917711  
info@siebengebirge.com  
www.siebengebirge.de



Foto: S. Üden

# Die Seele der Landschaft spüren

## im Naturpark Rhein-Westerwald

Eine Landschaft – einem Märchen gleich. Der Blick streift über dichte Wälder und weites Grün. Die Augen blicken auf sanfte Hügel und in tiefe Täler. Atmen Sie durch und tanken Sie neue Kraft bei einer Wanderung auf dem WesterwaldSteig. Eine „runde Sache“ sind die Erlebnisschleifen am WesterwaldSteig mit gleichen Start- und Endpunkten. Lassen Sie auf den „Wäller Touren“ Klosterweg, Iserbachschleife und Bärenkopp den Alltag hinter sich. Nehmen Sie den Wiedradweg mit Schwung und erfahren Sie Leichtigkeit und Fahrspaß mit dem E-Bike.

Naturpark Rhein-Westerwald e.V., Dierdorfer Str. 62  
D-56564 Neuwied, Tel. +49 (0)2631-9566036  
www.naturpark-rhein-westerwald.de

Westerwald Touristik-Service, Kirchstr. 48a  
D-56410 Montabaur, Tel. +49 (0)2602-3001-0  
www.westerwald.info



### ■ Wandertipp: Wäller Tour Bärenkopp

Der 11,6 km lange „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ führt von Waldbreitbach am Wiedufer entlang auf die Höhen des Westerwaldes. Der wilde Hochscheider Seifen ist eine Naturschönheit mit ausgewaschenen Basaltbecken rechts und Felswänden links vom Weg. Vom „Bärenkopp“ in 304 m Höhe hat man nach dem Aufstieg eine fantastische Aussicht. Über Verscheid und das Kloster der Waldbreitbacher Franziskanerinnen geht es zurück ins idyllische Tal. 5 Einkehrmöglichkeiten liegen direkt am Weg!

**Weitere Informationen:**  
Touristik-Verband Wiedtal e.V.  
Tel. +49 (0)2638-4017  
www.wiedtal.de  
Wanderkarten erhalten Sie unter  
www.westerwald-shop.info



Foto: Bernd Edling





DAS IST MEINE NATUR

# Nationale Naturlandschaften in Thüringen

Im Freistaat Thüringen, dem Grünen Herz Deutschlands, werden etwa 31 % der Landesfläche als Nationale Naturlandschaften erhalten und entwickelt. Die Naturparke, Biosphärenreservate und der Nationalpark laden Sie ein, die vielfältigen Naturerlebnis-Angebote zu nutzen:

Ob Sie auf der schönen Werra paddeln, durch idyllische Dörfer radeln, im Hainich-Urwald wandern oder sich einfach nur erholen – Sie haben bei uns vielfältige Möglichkeiten, Kultur- und Naturlandschaften zu erleben und zu genießen. **Ein Besuch lohnt sich zu jeder Jahreszeit!**

## Filmtipp:

Der Film „Die Nationalen Naturlandschaften in Thüringen – Das ist meine Natur“ gibt Ihnen einen Vorgeschmack auf die Schönheit und Besonderheiten dieser Gebiete. Erhältlich als DVD sowie als Stream unter: <http://www.thueringen.de/th8/tmuen/naturschutz/nnl/film/index.aspx>



Alternativ scannen Sie mit einer Smartphone- oder Tablet-App den QR-Code und gelangen so direkt zum Film.



Hier können Sie buchen: [www.meine-natur.thueringen-entdecken.de](http://www.meine-natur.thueringen-entdecken.de)



Nationalpark  
Hainich



Naturpark  
Eichsfeld - Hainich - Werratal



Naturpark  
Südharz



Naturpark  
Kyffhäuser



Naturpark  
Thüringer Schiefergebirge  
Obere Saale



Naturpark  
Thüringer Wald



Biosphärenreservat  
Vessertal-  
Thüringer Wald



Biosphärenreservat  
Rhön



Nationale  
Naturlandschaften  
in Thüringen





Foto: Arnulf Müller

## Wandertouren mit Weitblick auf dem „Hochrhöner“



### Naturpark Hessische Rhön und Bayerische Rhön

Wunderbare Weitblicke in das Land der offenen Fernen und eine abwechslungsreiche Wegstrecke durch drei Bundesländer sind die besonderen Merkmale des „Hochrhöners“. 2016 begeht der „Hochrhöner“ ein kleines Jubiläum – er existiert bereits im 10. Jahr.

Auf 180 km führt er von Bad Kissingen nach Bad Salzungen über die höchsten Erhebungen der Rhön durchs „Land der offenen Fernen“. Dabei verbindet der „Hochrhöner“ nicht nur drei Bundesländer miteinander, sondern schlängelt sich auch mitten durch das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön und die beiden Naturparke Bayerische und Hessische Rhön.

#### Vom „Heiligen Berg“ zum „Berg der Flieger“

Unterwegs gibt es viele Gelegenheiten für Zwischenstopps, etwa den Kreuzberg, den „heiligen Berg“ der Franken, wo Mönche im Kloster ein süffiges Klosterbier brauen. Die Wasserkuppe, höchster Berg der Rhön und Wiege des Segelflugs, sowie die sagemuwobenen Moore sind weitere markante Punkte entlang des landschaftlich abwechslungsreichen Weges. Urige Wanderhütten und typische Rhöner Landgasthöfe mit regionalen Gerichten runden einen gelungenen Wandertag ab. Mit etwas Glück begegnen Sie auf Ihrer Wanderung dem allseits bekannten Rhönschaf oder einem Ranger, der Ihnen gerne noch ein paar weitere Tipps gibt.



Foto: Rhön Marketing

#### ■ Praktische Pauschalen

Am einfachsten lässt sich der Premiumweg „Hochrhöner“ mit einem Pauschalangebot erwandern. Die praktischen Angebote gibt es zu verschiedenen Themen. So verbindet man die Wanderung beispielsweise mit Barock und Wein, der Geschichte der Rhöner Kelten oder erlebt die Hochrhön mit ihren unvergesslichen Aussichten.

**Infozentrum Rhön**  
**Haus der Schwarzen Berge**  
 Rhönstraße 97  
 D-97772 Wildflecken/Oberbach  
 Tel. +49 (0)9749-91220  
 infozentrum@rhoen.de  
 www.rhoen.de

Naturpark Hessische Rhön  
 naturpark@landkreis-fulda.de  
 www.brrhoen.de

Naturpark und Biosphärenreservat Bayerische Rhön e.V.  
 info@nbr-rhoen.de  
 www.biosphaere-rhoen.de

**Biosphärenreservat  
 und Naturpark Rhön**



# Wald-Wein-Wohlfühlen

## Vielfalt im Naturpark Soonwald-Nahe

Der Naturpark Soonwald-Nahe erstreckt sich mit 73.500 ha von den herbschönen Höhenzügen des Hunsrücks über den von tiefen Bachtälern durchzogenen Soonwald bis hin zu den sanften Rebhängen des sonnigen Nahetals. Diese naturräumliche Vielfalt kann auf dem 85 km langen Premiumwanderweg „Soonwaldsteig“ auf schmalen Pfaden erwandert oder auf einer der zahlreichen Radrouten mit dem Rad erkundet werden. Burgen und Schlösser auf den Bergspitzen zeugen vom Einfluss der Sponheimer Adelsfamilie im Mittelalter. Erholungssuchende finden in den drei Kurbädern Bad Kreuznach, Bad Sobernheim und Bad Münster am Stein-Ebernburg Wohlfühl- und Gesundheitsangebote. Nach einem erlebnisreichen Tag kann man es sich mit einem Glas Nahewein und einem deftigen Hunsrucker Spießbraten gutgehen lassen.



Foto: NRP Soonwald-Nahe

### ■ Wandern auf dem Soonwaldsteig

In 6 Tagen über den Soonwald von Kirn nach Bingen.

**Leistungen:** 5 ÜF, Zimmer mit Dusche/WC; 4 x Lunchpaket, 1 x Kartenmaterial pro Gruppe, Personentransfers SWS-Hotel und zurück

**Preis pro Person im DZ:** ab 295 €, im EZ ab 345 €  
Gepäcktransfer auf Wunsch möglich

**Buchungen:** Naheland-Touristik  
Tel. +49 (0)6752-137610  
www.naheland.net

Hunsrück-Touristik, Tel. +49 (0)6543-507700  
www.hunsruecktouristik.de

Naturpark Soonwald-Nahe, Ludwigstraße 3-5  
D-55469 Simmern, Tel. +49 (0)6761-820, Fax -829662  
info@soonwald-nahe.de, www.soonwald-nahe.de  
www.soonwaldsteig.de

Naturpark  
SOONWALD-NAHE

## Naturgenuss und Glücksmomente

### im Naturpark Hessischer Spessart

Unweit der Rhein-Main-Metropole lockt der Naturpark Hessischer Spessart mit einer abwechslungsreichen Naturlandschaft. Mit seinen Kämmen und Wiesentälern, geprägt von sich öffnenden Landschaften, erstreckt sich der Naturpark vom Kinzigtal bis in eines der größten (Misch-)Waldgebiete Deutschlands. Hier verlaufen der Premiumwanderweg „Spessartbogen“ mit seinen sechs Premium-Extratouren „Spessartfahrten“ und das Mountainbikenetz SpessartBiken. Diese hervorragend ausgeschilderten Routen stehen für herrliche Landschaftsblicke, Spannung und unvergessliche Momente – und sorgen für Glücksmomente in der Natur.

Naturpark Hessischer Spessart  
Georg-Hartmann-Str. 5-7  
D-63637 Jossgrund-Burgoß  
Tel. +49 (0)6059-906690  
www.spessartbogen.de  
www.spessartbiken.de



Foto: Andreas Hub

### ■ „Glücksmoment Wandern auf dem Spessartbogen“



Ausgangspunkt: Bad Soden-Salmünster-Mernes  
**Leistungen:** 5 Ü HP, Lunchpaket + Getränk, tägl.  
Transfer zum Ausgangspunkt und Abholung am Ziel:  
1. Tag: Anreise  
2. Tag: Langenselbold – Freigericht-Horbach (18,6 km)  
3. Tag: Freigericht-Horbach – Bad Orb (27,2 km)  
4. Tag: Bad Orb – Mernes/Marjoß (11,5 km/20,4 km)  
5. Tag: Mernes/Marjoß – Schlüchtern (32 km/27,4 km)  
6. Tag: Abreise

**Preis pro Person:** 349 €, ab 4 Personen,  
(1–3 Personen = 10% Aufschlag p. P.)

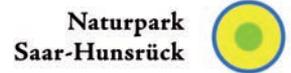
**Buchbar:** ganzjährig von Mittwoch bis Montag,  
andere Termine nach Absprache

**Weitere Informationen:** Gasthof-Pension  
„Zum Jossatal“, Tel.+49 (0)6660-1376



## Auch Wanderer kommen auf ihre Kosten

### Erlebnisregion Naturpark Saar-Hunsrück mit Nationalpark „Hunsrück-Hochwald“



Fotos: Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig (oben)  
Naturpark Saar-Hunsrück/Brigitte Krauth (unten)

Der grenzüberschreitende Naturpark Saar-Hunsrück erstreckt sich im Dreiländereck Deutschland, Frankreich und Luxemburg und reicht von der Mosel auf die Höhen des Rheinischen Schiefergebirges im Hunsrück, bis auf 816 m über NN auf die Höhen rund um den Erbeskopf. Erleben Sie die Naturschätze des Naturparks bei einer Wanderung oder die Burgen und Schlösser sowie keltische Ringwälle und römische Villen bei einer Tour mit Kultur. Der neue Nationalpark „Hunsrück-Hochwald“ im Naturpark Saar-Hunsrück wird von dem Premium-Fernwanderweg Saar-Hunsrück-Steig durchstreift. Von Trier über das Nationale

Geotop „Saarschleife“ und die Edelsteinmetropole Idar-Oberstein bis nach Boppard am Rhein bietet der Saar-Hunsrück-Steig auf 410 km quer durch das Mittelgebirge im Naturpark Saar-Hunsrück mit Nationalpark Hunsrück-Hochwald die pure Vielfalt und Raum zum Entdecken.

Als höchst bewerteter Fernwanderweg Europas führt er den Wanderer über bewaldete Bergrücken und Kammhochflächen, durch Hochwaldbrücher, die Moore im Hunsrück, ausgedehnte artenreiche Buchenwälder, vorbei an erlesenen Mineralien und sonnigen Weinbergen an Mosel, Saar, Ruwer und Nahe. Diese pittoresken Landschaften mit bizarren Felsen und Schluchten, artenreichen Streuobstwiesen sowie Orchideen- und Arnikawiesen stellen ein einmaliges Wandererlebnis auf mehr als 65 % Naturwegen dar. Rund um den Saar-Hunsrück-Steig bieten die 111 Traumschleifen Saar-Hunsrück und Premiumwanderwege ein dichtes Rundwanderwegenetz mit Wegen zwischen 6 und 20 km. Dazu gehören auch die wanderfreundlichen Gasthäuser an den Wegen, die mit regionalen Spezialitäten locken.



Die jährlichen kulinarischen „schnäggischen Naturpark-Wochen“ mit den Bettsäichertagen - Moselfränkische Löwenzahntage, Bärlauch- und Pilzwochen, Viezfestwochen – Moselfränkische Apfelweinfeste, Kartoffeltage Saar-Hunsrück und Wildwoche bieten ein abwechslungsreiches Genuss- und Wanderprogramm für jeden Gaumen.

■ **Naturpark-Bettsäichertage**, die moselfränkischen Löwenzahntage  
2016: Do, 03.03. bis So, 03.04.

■ **Naturpark-Pilzwochen**  
2016: Mo, 29.08. bis Fr, 28.10.

■ **Kartoffeltage Saar-Hunsrück**  
2016: Sa, 08.10. bis So, 23.10.

■ **Hochwälder Wildwoche**  
2016: Sa, 05.11. bis So, 13.11.



Naturpark Saar-Hunsrück e. V.  
Informationszentrum  
Trierer Str. 51, D-54411 Hermeskeil  
Tel. +49 (0)6503 92140  
[www.naturpark.org](http://www.naturpark.org)





### ■ Wandern im Herzen des Fichtelgebirges

**Leistungen:** 7 Ü, Frühstücksbuffet, 4-Gang-Abendmenü, Obststeller, Bademantel, Nutzung von Sauna und Schwimmbad, 1 x geführte Wanderung, 1 x Auffahrt auf den Ochsenkopf, 2 x Lunchpaket für unterwegs, Wanderinfos und Tourenvorschläge  
**Preis pro Person im DZ:** ab 469 € /EZ: ab 525 €  
**Buchung:** ganzjährig,  
 Hotel Kaiseralm GmbH, Fröbershammer 31  
 D-95493 Bischofsgrün, Tel. +49 (0)9276-800  
 info@kaiseralm.de, www.kaiseralm.de

### ■ Auf Schusters Rappen

**Leistungen:** 5 ÜF, tägliches 3-Gänge-Abendmenü: 3 Hauptgerichte zur Auswahl, 1 x Begrüßungsgetränk, Vorschläge für Wanderungen ab unserem Haus, Trockenraum, 1 x Fritsch Wanderkarte pro Zimmer, reichhaltiges Frühstück, fettreduzierte u. leichte Speisen, tägliches Lunchpaket, 1 x Eintritt für Greifvogelpark Wunsiedel, 1 x Eintritt für Felsenlabyrinth auf der Luisenburg, 1 x Eintritt im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel  
**Preis pro Person im DZ:** 197,50 €  
**Buchung:** Frühjahr bis Herbst, tägliche Anreise und Verlängerung möglich  
 Gasthof Pension Waldfrieden, Di Ruhetag,  
 D-95682 Brand/Opf., Tel. +49 (0)9236-376  
 kontakt@gp-waldfrieden.de  
 www.gasthof-pension-waldfrieden.com

### ■ Jean Paul – Wanderer und Literat

Wanderung auf dem 200 km langen Jean Paul Wanderweg, Teilstücke frei wählbar  
**Leistungen:** 2 ÜF im Fichtelgebirgsgasthof, Lunchpaket, Gepäcktransfer, Fritsch Wanderkarte  
**Preis pro Person im DZ:** ab 129 €  
**Buchung:** ganzjährig, TZ Fichtelgebirge  
 Tel. +49 (0)9272-969030  
 info@tz-fichtelgebirge.de, www.tz-fichtelgebirge.de  
**Nähere Informationen:**  
 Tourismuszentrale Fichtelgebirge, Gablonzer Str. 11  
 D-95686 Fichtelberg, Tel. +49 (0)9272-969030  
 info@tz-fichtelgebirge.de, www.tz-fichtelgebirge.de

## Bayerns steinreiche Ecke

### Naturpark Fichtelgebirge

Entdecken Sie bei Ihren Wanderungen die ursprüngliche und herbe Schönheit des Fichtelgebirges mit seinen dunklen Fichten- und Buchenwäldern, Felsenlabyrinthen und bizarren Felsformationen. So finden Sie hier 90% aller weltweit vorhandenen Gesteinsarten. In Mulden und Tälern sind Seen, aber auch Hochmoore zu finden, die eine geheimnisvolle Atmosphäre verbreiten. Eine Landschaft, die auf allen Wanderungen vielfältige Ansichten bietet und zum Erholen und Entdecken einlädt. Mittlerweile hat sich das Fichtelgebirge zu einem Radwegeknoten wahrhaft europäischen Ausmaßes entwickelt. Hier ist für jeden Geschmack und jede Leistungsstufe der richtige Radweg dabei.

Schönes „erfahren“ und stilvoll genießen: Die Porzellanstraße im Fichtelgebirge lädt zu Entdeckungen rund ums „Weiße Gold“ ein. Ein Besuch im Porzellanikon, dem größten Fachmuseum für Porzellan in Europa, gibt einen Einblick in die über 200 Jahre dauernde Tradition der Porzellanherstellung. Die Tourismuszentrale bietet attraktive Pauschalen zum Erkunden des Naturparks Fichtelgebirge an.

Naturpark Fichtelgebirge e.V., Jean-Paul-Str. 9  
 D-95632 Wunsiedel, Tel. +49 (0)9232-80423  
 Fax -809423, info@naturpark-fichtelgebirge.org  
 www.naturpark-fichtelgebirge.org





NATUR.VIELFALT.  
TÄNNESBERG  
BIODIVERSITÄTS-GEMEINDE

Fotos: Cindy Kompein, Gabi Schmidt, Jens Kolk, Mario Müller, Ernst Gubler, Josef Limberger, Peter Schild, Heiko Liebel

## Oase der Artenvielfalt am Goldsteig

### Nördlicher Oberpfälzer Wald

Im Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald liegt Tännenberg, die 1. Biodiversitätsgemeinde Deutschlands. Sie ist Teil der Bayerischen Biodiversitätstrategie, mit der die weltweite Konvention zum Erhalt der Artenvielfalt umgesetzt wird. In dem Modellprojekt sind viele kleine Artenparadiese entstanden, in denen sich Arnika, Rebhuhn, Schwarzstorch und viele andere bedrohte Tier- und Pflanzenarten finden. Mit dem Oberpfälzer Rotvieh wurde eine ehemals heimische, aber fast

ausgestorbene alte Rinderrasse wieder

etabliert. Aus alten Getreidesorten wird das Rebhuhnzoigl – eine traditionelle Biersorte – gebraut; es werden Emmer-Spezialitäten gebacken und alte bunte Kartoffelsorten angebaut. Das ist das Besondere an Tännenberg: Produkte

traditioneller, naturnaher Nutzungsformen als Botschafter für den Erhalt der

Artenvielfalt. Bei uns geht es nicht nur um die Natur als schöne Kulisse. Viele engagierte Partner und Helfer arbeiten für Artenschutz und genetische Vielfalt. Besuchen Sie uns. Wir führen Sie gerne durch unsere Natur.Vielfalt!

Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald  
Tel. +49 (0)9602-793100  
info@naturpark-now.de

Biodiversitätsgemeinde Tännenberg  
Tel. +49 (0)9655) 920039  
G.Schmidt@vgem-taennesberg.bayern.de



#### ■ Sporthotel zur Post Biologische Vielfalt vom Acker

Emmer, altes Getreide für junge Rebhühner – bunte Kartoffeln, ein Hoch auf die Sortenvielfalt. Ökologie auf dem Acker, wie geht das? Sammeln Sie bunte, seltene Kartoffeln als besonderes Mitbringsel aus unserer Biodiversitätsgemeinde.

**Leistungen:** 2 ÜF, 2 x Abendessen mit Tännensberger Naturschutzprodukten + 2 Getränke, Hallenbad/Wellness.  
**Preis pro Person im DZ:** 129 €, im EZ 153 €  
**Buchung:** Juni und Sept., Tel. +49 (0)9655-9300  
www.sporthotel-zur-post.de

#### ■ Gasthof Tannenhof Von Obstbäumen und Rinderweiden

Eine alte Rinderrasse füttert für die Natur – Streuobst, ein biotopischer Genuss. Besuchen Sie unsere Projekte zum Erhalt der Artenvielfalt. Nehmen Sie doch einfach leckere, selbst gepflückte Äpfel mit nach Hause.

**Leistungen:** 2 ÜF, 2 x Abendessen mit Tännensberger Naturschutzprodukten + 2 Getränke  
**Preis pro Person im DZ:** 80 €  
**Buchung:** Mai und Sept./Okt.  
**Informationen:** Tel. +49 (0)9655-337  
www.tannenhof-oberpfalz.de

#### ■ Hotel Wurzer – Wo die Arnika blüht

Ein Spaziergang durch das Kainzbachtal. Ein ehemaliger Fichtenforst ist wieder ein Naturparadies geworden mit Arnika, Orchideen und v.a. seltenen Tier- und Pflanzenarten. Wir führen Sie durch ein Kleinod der Artenvielfalt.

**Leistungen:** 2 ÜF, 2 x Abendessen mit Tännensberger Naturschutzprodukten + 2 Getränke  
**Preis pro Person im DZ:** 85 €  
**Buchung:** Juni und Sept., Doris Wurzer, Tel. +49 (0)9655-92270, www.hotel-wurzer.de

# Burgen, Genuss und Goldsteig-Wandern

## Aktive Erholung im Naturpark Oberpfälzer Wald

Lust auf Natur? Der Naturpark bietet ein riesiges Reservoir an nahezu unberührter Landschaft. Bewaldete Hügelketten sowie lebendige Fluss- und Seenlandschaften locken ins Freie: Ein besonderes Highlight ist eine Genuss-Wanderung auf dem Qualitätsweg „Goldsteig“. Er bietet faszinierende Ausblicke vom Burgstall Wildstein und der Burg Trausnitz (s. Bild), führt durch das idyllische Pfreimdtal und durchquert auf einem Holzbohlensteg das Naturschutzgebiet Kulzer Moos. Der Goldsteig ist wie geschaffen für Genießer, umso mehr, wenn Sie den Picknick-Service in Anspruch nehmen.

Naturpark Oberpfälzer Wald e.V.  
Wackersdorfer Str. 80, D-92421 Schwandorf  
Tel. +49 (0)9431-4710, Fax -471100  
npv@naturpark-opf-wald.de  
www.naturpark-opf-wald.de



### Wanderkarte Bayern-Böhmen

14 Tourenvorschläge – darunter auch grenzüberschreitende Wanderwege nach Tschechien – laden ein, die Wanderregion zu entdecken.

### Unser Tipp

Goldene Bierwanderung –  
3 Tage – 3 Bierspezialitäten

### Radel-Region Oberpfälzer Wald

Entdecken Sie die Fluss- und Bahntrassenradwege mit der kostenlosen Radkarte Landkreis Schwandorf.

### Weitere Informationen:

Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald,  
Landkreis Schwandorf, Obertor 14, D-92507 Nabburg  
Tel. +49 (0)9433-203810, Fax -203820  
info@touristik-opf-wald.de  
www.oberpfaelzerwald.de

Foto: Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald



## Zurück zur Natur

### Naturparke im Bayerischen Wald

Der Bayerische Wald bildet zusammen mit dem Böhmerwald die größte geschlossene Waldfläche Europas – eine gewaltige Ursprünglichkeit, die international als einzigartiges Beispiel für Ökologie und Nachhaltigkeit gilt. Entlang der bayerisch-böhmischen Grenze liegt der Naturpark Bayerischer Wald. Zahlreiche Gipfel über 1.000 Meter und eine einzigartige Wildwasserflusslandschaft prägen den Naturpark. Im Naturpark Oberer Bayerischer Wald hat die Natur im Laufe von Jahrmillionen an diesem landschaftlichen Schatzkästchen gefeilt. Wie ein roter Faden zieht sich der Qualitätswanderweg Goldsteig durch beide Naturparke. Mit 660 km ist er der längste Fernwanderweg Deutschlands.

Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Tel. +49 (0)9922-802480, [www.naturpark-bayer-wald.de](http://www.naturpark-bayer-wald.de)

Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Tel. +49 (0)9971-78394, [www.naturpark-obw.de](http://www.naturpark-obw.de)

### Wandern auf dem Goldsteig

#### Waldmünchen – Bayerisch Eisenstein

**Leistungen:** 6 ÜF in Hotels/Gasthöfen/Pensionen/Berghütten, Wanderkarte, Gepäcktransfer möglich, Informationsmaterial

**Preis pro Person im DZ:** 294 €, EZ-Zuschlag: 42 €

**Buchung:** Tourist-Information Waldmünchen  
Tel. +49 (0)9972-30725, Buchungs-Code: G3A

#### Weitere Infos:

Tourismusverband Ostbayern e.V.  
Im Gewerbepark D 04  
D-93059 Regensburg  
[www.bayerischer-wald.de](http://www.bayerischer-wald.de)  
Tel. +49 (0)941-585390



Foto: Andreas Hub



# Felsentürme und Flusszauber

## Naturpark Altmühltal

Mitten in Bayern liegt der Naturpark Altmühltal. Aktives Entdecken steht hier im Vordergrund, zum Beispiel auf dem 166 km langen Altmühltal-Radweg. Als Klassiker der Radlregion zählt er zu den beliebtesten Radwegen Deutschlands. Auch bei idyllischen Wandertouren, z. B. auf dem Altmühltal-Panoramaweg, können Sie die einzigartige Landschaft des Naturparks mit seinen Wacholderheiden und bizarren Felsformationen erleben. Oder wie wäre es mit einer Bootstour? Die gemächliche Altmühl ist der ideale Wanderfluss – das ultimative Sommervergnügen für stressfreien Urlaubsspaß.

Kulturinteressierte kommen bei uns auch nicht zu kurz. Sie können prächtige Schlösser, erhabene Burgen, Kirchen und Klöster erkunden. Faszinierend sind die vielen römischen Zeugnisse entlang des UNESCO-Welterbes Limes: Gutshöfe, Kastelle und Wachtürme wurden konserviert oder wieder so aufgebaut, wie sie am einstigen Grenzwall des Römischen Reiches standen. Noch weiter zurück in die Geschichte der Region entführen die Steinbrüche und Fossilienmuseen im Naturpark: Fossile Schätze aus dem einstigen Jurameer sind hier ausgestellt, darunter der Urvogel Archaeopteryx, der weltweit nur im Altmühltal gefunden wurde.

Informationszentrum Naturpark Altmühltal  
 Notre Dame 1  
 D-85072 Eichstätt  
 Tel. +49 (0)8421-98760  
 Fax -987654  
 info@naturpark-almuehltal.de  
 www.naturpark-almuehltal.de



### ■ „Den Alltag vergessen“

Das Altmühltal bietet ein attraktives Netz mit vielfältigen Wandermöglichkeiten – auch Radwanderer erkunden mit Begeisterung die nahe Umgebung auf ausgewiesenen Radwanderwegen. Müde Wanderbeine und „Radler-Waden“ erholen sich in unserer attraktiven Wellnessoase mit Hallenbad.

**Leistungen:** 4 Ü im Komfortzimmer mit Frühstücksbuffet u. HP

1 x Ganzkörper-Aromaölmassage, freier Eintritt in die Wellnessoase

**Preis pro Pers im DZ:** 252 € , EZ-Zuschlag 32 €.

**Buchung:** ganzjährig

Landhotel zur Jurahöhe, Fam. Schreiber GbR,

St. Josef-Str. 6, D-91809 Wellheim/Hard,

Tel. +49 (0)08427-9850980,

schreiber@jurahoehe.de, www.jurahoehe.de

### ■ „Wittelsbacher, Wandern & Weißbier“

Kelheim, die alte Wittelsbacher Stadt zwischen Donau und Altmühl, ist Ausgangspunkt für einen erlebnisreichen Aufenthalt im unteren Altmühltal.

**Leistungen:** 2 ÜF, Stadtführung „Kelheim-Alte Herzogstadt“, Schifffahrt von Kelheim durch den Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg (einfach), Überfahrt mit der Seilfähre oder der Zille, Brauereiführung mit Weißbierverkostung im „Weissen Bräuhaus“; freier Eintritt in Befreiungshalle, Archäologisches Museum, Orgelmuseum

**Preis pro Person im DZ:** 129 €, im EZ 149 €

buchbar: 1. Mai bis 31. Oktober 2016

### Informationen und

#### Buchung:

Tourist-Information  
 Kelheim, Ludwigsplatz 1  
 D-93309 Kelheim  
 Tel. +49 (0)9441-701234  
 Fax -701207  
 www.kelheim.de  
 tourismus@kelheim.de



# Ein Kleinod in der Mitte Baden- Württembergs

## Naturpark Schönbuch

Erleben Sie die faszinierende Vielfalt und Ursprünglichkeit des 2014 bundesweit zum „Waldgebiet des Jahres“ gekürnten Naturparks Schönbuch. Stille Wälder, romantische Bachtäler locken ebenso wie das ehemalige Zisterzienserkloster Bebenhausen und die sehenswerte Universitätsstadt Tübingen mit ihren schönen mittelalterlichen Fachwerkhäusern. Entdecken Sie auf zahlreichen ausgewiesenen Rad- und Wandertouren den Naturpark und die liebenswerten Dörfer und herrlichen Streuobstwiesen, die sich an seinen Rand schmiegen. Auch die am südwestlichen Schönbuchrand gelegene Große Kreisstadt Herrenberg ist mit ihrer historischen Innenstadt, vielen Treppen und Gassen und ihrem einzigartigen Charme stets einen Besuch wert.



■ **Themenradtouren „tübinger um:welten“**  
Tourenbücher mit Kartenmaterial und Infos unter:  
[www.tuebinger-umwelten.de](http://www.tuebinger-umwelten.de).

■ **Universitätsstadt Tübingen**  
Umfangreiches Angebot an Stadtführungen und  
Stocherkahnfahrten; Infos und Buchung unter:  
Tel. +49 (0)7071-91360, [www.tuebingen-info.de](http://www.tuebingen-info.de)

■ **Radeln und Wandern im Landkreis Böblingen**  
mit digitalem Routenplaner,  
[www.schoenbuch-heckengäu.de](http://www.schoenbuch-heckengäu.de)

■ **Herrenberg**  
Umfangreiches Angebot an Stadtführungen unter  
Stichwort: Gäste & Tourismus, [www.herrenberg.de](http://www.herrenberg.de)

Foto: Gerhard Groebe

Naturpark Schönbuch  
Im Schloss, D-72074 Tübingen,  
Tel. +49 (0)7071-602262  
[www.naturpark-schoenbuch.de](http://www.naturpark-schoenbuch.de)



Foto: Ferienland im Schwarzwald

### ■ Wandererlebnis Kapellenweg

Entdecken Sie eine neue Art des Wanderns und kommen Sie dabei zur Ruhe. Im Ferienland Schwarzwald finden sich viele Kapellen, die alle eine eigene Geschichte erzählen – von mythischen Sagen über geheimnisvolle Begebenheiten bis zu fast unglaublichen Geschehnissen. Erkunden Sie 16 dieser „Ruheinseln für die Seele“ auf 4 Etappen durch die herrliche Schwarzwaldlandschaft.

**Leistungen:** 5 ÜF, Gepäcktransfer, Reiseunterlagen, KONUS-Gästekarte

**Preis pro Person:** ab 179 €.

**Informationen:** Ferienland im Schwarzwald,  
Franz-Schubert-Straße 3, D-78141 Schönwald  
Tel. +49 (0)7722 860831, [info@dasferienland.de](mailto:info@dasferienland.de)

# Entdecken Sie die faszinierende Natur und Kultur

## Naturpark Südschwarzwald

Der Naturpark Südschwarzwald bietet eine einzigartige Natur- und Kulturlandschaft im äußersten Südwesten Deutschlands: Berge bis fast 1.500 m Höhe, wilde Schluchten, urige Bauernhöfe, blühende Wiesen, fruchtbare Weinberge und dichte Wälder. Ob Wandern, Mountainbiken, Langlaufen, Schneeschuhwandern, Erlebnispfade erkunden oder regionale Produkte genießen: Der Naturpark Südschwarzwald präsentiert sich Ihnen mit einer breiten Palette attraktiver Angebote.

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur  
Dr.-Pilet-Spur 4, D-79868 Feldberg  
Tel. +49 (0)7676-933610  
[info@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:info@naturpark-suedschwarzwald.de)  
[www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de)



Foto: Thomas Gretter

# Ein unverwechselbares Gesicht im Alpenraum

## Der Naturpark Nagelfluhkette

Nähert man sich in Deutschland dem westlichen Alpenraum, stößt man auf den grenzüberschreitenden Naturpark Nagelfluhkette. Mit den Bergen der „Nagelfluhkette“ hat das 405 km<sup>2</sup> große Gebiet zwischen Deutschland und Österreich ein unverwechselbares Gesicht. Große Höhenunterschiede, geologische Vielfalt, nachhaltige Alpwirtschaft – all dies hat dazu geführt, dass sich im Gebiet auf verhältnismäßig kleiner Fläche eine große Anzahl unterschiedlicher Lebensräume ausbilden konnte. Aus der Adlerperspektive erinnert die Landschaft fast an ein Mosaik: Bergwälder grenzen an Alpflächen, Moore an Feuchtwiesen, Schluchtwälder an Bäche. Bei einer Wanderung durch den Park stößt man dann auf so manche Besonderheit der Pflanzen- und Tierwelt. Hier kreist der Steinadler, in den schroffen Felswänden lebt der Mauerläufer und im Sommer flattert der seltene Apollofalter über die Bergwiesen. Ergänzend zu den Naturerlebnissen trifft man authentische Menschen, die sich für ihre Region einsetzen. Die große Alpdichte im Naturpark ermöglicht einkehrreiche Wanderungen mit dem Genuss regionaler Produkte.

Naturpark Nagelfluhkette e.V.  
Seestraße 10  
D-87509 Immenstadt  
[www.nagelfluhkette.info](http://www.nagelfluhkette.info)



Foto: Ivano Püura

### ■ Landschaft lesen

Bei einem „Lesekurs der Berglandschaft“ lassen sich die Besonderheiten des Naturparks entdecken und viel mehr noch – verstehen. Warum gibt es hier so viele Moore vielfältige Alpen und weitläufige Waldlebensräume? Wie und wann sind diese entstanden und welchen Beitrag hat der Mensch in diesem Zusammenspiel geleistet? Wir betrachten im Naturpark die großen und kleinen Zusammenhänge und lernen diese zu deuten – von den Bergen als solche bis hin zu den Pflanzen und Tieren. Die gewonnenen Erkenntnisse lassen sich auch auf andere Regionen im Alpenraum übertragen. Die Tageskurse werden im Winter und im Sommer angeboten und bieten sich für alle Interessierten an, die Landschaften selbstständig lesen und verstehen möchten. [www.nagelfluhkette.info](http://www.nagelfluhkette.info)

### ■ Verantwortungsvoll im Naturpark unterwegs

Durch die Kampagne „Dein Freiraum. Mein Lebensraum.“ kann sich jeder Besucher über die sensiblen Tier- und Pflanzenarten im Allgäu informieren. Erlebnisreiche Wanderwege im Sommer und empfohlene Schneeschuh- und Skitouren im Winter geben dem Besucher die Möglichkeit, verantwortungsvoll unterwegs zu sein. [www.freiraum-lebensraum.info](http://www.freiraum-lebensraum.info)





# Wo die Schweiz am ursprünglichsten ist

## Schweizer Pärke

Während fast hundert Jahren gab es in der Schweiz einen einzigen Park, den „Parc Naziunal Svizzer“ im Engadin in Graubünden, gegründet 1914. In den letzten sechs Jahren hat der Schweizerische Nationalpark zahlreiche kleine Geschwister erhalten: 19 weitere Pärke befinden sich zurzeit im Betrieb oder in Errichtung und warten darauf, entdeckt zu werden.



### ■ Schweizer Pärke

- › Schweizerischer Nationalpark, Graubünden
- › Nationalpark **Adula**\*, Graubünden/Tessin
- › Nationalpark **Locarnese**\*, Tessin
- › Naturpark **Beverin**, Graubünden
- › Landschaftspark **Binntal**, Wallis
- › Parc régional **Chasseral**, Bern/Neuenburg
- › Naturpark **Dientigtal**, Bern
- › Parc du **Doubs**, Jura/Neuenburg/Bern
- › Parc **Ela**, Graubünden
- › Unesco Biosphäre **Entlebuch**, Luzern
- › Naturpark **Gantrisch**, Bern/Freiburg
- › Parc naturel régional **Gruyère Pays-d'Enhaut**, Waadt/Freiburg
- › **Jurapark Aargau**, Aargau/Solothurn
- › Parc **Jura vaudois**, Waadt
- › Naturpark **Pfyn-Finges**, Wallis
- › Naturpark **Schaffhausen**\*, Schaffhausen
- › Naturpark **Thal**, Solothurn
- › Biosfera **Val Müstair**, Graubünden
- › **Wildnispark Zürich Sihlwald**, Zürich

\* Pärke in Errichtung, übrige Pärke in Betrieb

## Zwei Pünktchen auf dem „A“

In der Schweiz ist alles ein bisschen anders. So heißen die Naturparke einfach „Schweizer Pärke“, mit zwei Pünktchen auf dem „A“. An diesen Namen muss man sich erst gewöhnen. Aber bald ist er einem ebenso vertraut wie die typische Dialektfärbung des Schweizer Hochdeutschen, herb und charmant zugleich.

## In allen Landesteilen

Schweizer Pärke gehören zu den ursprünglichsten Natur- und Kulturlandschaften des Landes. Wir finden Pärke im Jura, in den Voralpen und den Alpen, in allen vier Sprachregionen der Schweiz. Es sind besonders intakte Landschaften, abseits der großen Tourismusstationen.

## Natur und Kultur

Die Schweizer Pärke bieten Ihnen echte Naturerlebnisse, faszinierende Geschichten, Kontakte zu einer lebendigen Bevölkerung und den Genuss regionaler Spezialitäten.

Interaktive Webkarte und neue Schweizer Pärke App unter: [www.paerke.ch](http://www.paerke.ch)



Schweizer Pärke  
Monbijoustrasse 61  
CH-3007 Bern  
Tel. +41 (0)31381-1071  
[info@paerke.ch](mailto:info@paerke.ch)  
[www.paerke.ch](http://www.paerke.ch)



## Die Naturparke Luxemburgs

Die drei luxemburgischen Naturparke nehmen zusammen rund ein Drittel der Landesfläche Luxemburgs ein: Während die beiden Naturparke Öewersauer und Our sich in den Ardennen im Norden Luxemburgs befinden, erstreckt sich der Naturpark Möllerdall von der Mitte des Landes bis an dessen östlichen Rand. Die Naturpark-Regionen sind ausgezeichnete Urlaubsgebiete für alle Natur-, Kultur- und Sportbegeisterte. Ziel der Naturparke in Luxemburg ist es, schützenswerte Landschaften zu erhalten und gleichzeitig eine ökonomische Entwicklung der Gebiete zu ermöglichen.

### Der Naturpark Our

Der Naturpark Our liegt in den Ardennen, am nördlichen Rand Luxemburgs im Dreiländereck Belgien, Deutschland und Luxemburg. Die Grenzregion entlang der Our ist ein ideales Urlaubsziel für Wander-, Natur- und Kulturfreunde. Auf engstem Raum bietet der Naturpark eine eindrucksvolle landschaftliche Vielfalt. Geprägt wird der Naturpark Our durch die weitläufige Hochebene und die engen, romantischen Felstäler, die die Flüsse Our und Klerf mit ihren Seitenbächen ins Schiefergestein gegraben haben. In den Feuchtgebieten der Hochflächen und den abgelegenen Gebieten der Flusstäler sind wertvolle Lebensräume für viele bedrohte Pflanzen- und Vogelarten erhalten geblieben.

### Der Naturpark Öewersauer

Der Naturpark Öewersauer befindet sich im Nordwesten Luxemburgs, nahe der belgischen Grenze, und ist in Bezug auf den Naturschutz eine der wichtigsten Gegenden Luxemburgs. Er ist um den Öewersauer Stausee gelegen. Dieser See beliefert 70% der Luxemburger Haushalte mit Trinkwasser und wird daher besonders geschützt.

Eine Vielfalt von Wanderwegen und themenorientierten Rundwegen bringt dem Besucher interessante Aspekte der Natur, der Kultur und der Geschichte der Gegend näher. Neben einer spannenden Fahrt auf dem Solarboot lädt der Naturpark Öewersauer Sie herzlich dazu ein, die alte Tuchfabrik in Esch-Sauer zu besuchen. Diese wurde als Naturparkzentrum umgebaut und beinhaltet heute eine interaktive Ausstellung über den Naturpark, ein Museum über die Verar-





Foto: Naturpark Mëllerdall, Raymond Clement



Foto: Naturpark Our, Raymond Clement

beitung der Wolle bis zum Tuch, eine audiovisuelle Vorstellung und eine Verkaufsstelle von regionalen Produkten.

## Der Naturpark Mëllerdall

Die zahlreichen Mühlen entlang von Sauer und Schwarzer Ernz sowie vieler weiterer Bäche waren namensgebend für den dritten Naturpark Luxemburgs im Osten des Großherzogtums, an der Grenze zu Deutschland gelegen.

Entdecken Sie die Naturparkregion und erleben Sie die abwechslungsreiche Landschaft mit ihren traditionellen Obstbaumwiesen und ausgedehnten Wäldern sowie ihren geologischen Besonderheiten – beeindruckenden Sandsteinfelsen, engen Schlüffen und tiefen Schluchten. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in einer besonderen Biodiversität wider: Neben einer einzigartigen Farn- und

Moosflora findet man bspw. viele alte Obstsorten. Erwandern Sie die Region auf dem prämierten Mullerthal Trail oder auf dem umfangreichen Netz an lokalen Wanderwegen. Genießen Sie das Kulturangebot dieser geschichtsreichen Gegend, die kulinarischen Spezialitäten der regionalen Produzenten und die Vielzahl an weiteren naturverbundenen Freizeitaktivitäten (Mountainbike, Radfahren, Klettern, Wassersport u.v.m.).



Foto: Naturpark Mëllerdall, Uli Fielitz

Naturpark Öewersauer  
15, route de Lultzhausen  
L-9650 Esch-sur-Sûre  
Tel. +352 89 93 311  
info@naturpark-sure.lu  
www.naturpark-sure.lu



www.agenda.naturpark.lu

Naturpark Our  
12, Parc  
L-9836 Hosingen  
Tel. +352 90 81 881  
info@naturpark-our.lu  
www.naturpark-our.lu



Tourismusverband Region Müllerthal –  
Kleine Luxemburger Schweiz  
Tel. +352 72 04 57  
www.mullerthal.lu, www.mullerthal-trail.lu

Naturpark Mëllerdall  
8, rue de l'Auberge  
L-6315 Beaufort  
Tel. +352 26 87 82 91  
info@naturpark-mellerdall.lu  
www.naturpark-mellerdall.lu



# 125 Alpträume in grün

## Der Naturpark Almenland



Fotos: B. Bergmann

Der Naturpark Almenland – ein perfektes Wandergebiet für alle, die gemütliches Wandern über weiche Almböden bevorzugen – immer mit einem Blick weit ins Land hinein!

Wer von Norden kommend in den Süden Österreichs fährt, würde kaum vermuten, dass sich da kurz vor Graz noch ein ausgedehntes Bergland versteckt. Die östlichen Ausläufer der Alpen bilden hier das Grazer Bergland, den größten Teil davon nimmt das Almenland ein.



### ■ Im Frühtau zu Berge ...

Almfrische im Naturpark Almenland

**Leistungen:** 3 Ü im gemütlichen \*\*\*Gasthof oder \*\*\*\*Hotel, HP mit regionalen Produkten, Almfrühstück in der Stoakoglhütte, 1 x Massage, Wanderkarte mit Tourenvorschlägen, 1 x kulinarisches Naturpark-Präsent

**Preise pro Person im DZ:** ab 210 € im \*\*\*Gasthof, ab 270 € im \*\*\*\*Hotel

**Information:** [www.almenland.at](http://www.almenland.at)



Mit seinen 125 Almen immerhin Europas größtes Almweidegebiet auf einer Seehöhe von 460 bis 1720 m. Das Almenland, seit 2006 mit dem Prädikat „Naturpark“ geadelt, hat aber auch spektakuläre Landschaften zu bieten. Vor allem zwei Klammern sind es, die den Wanderern unvergessliche

Eindrücke bescheren: die Bärenschützklamm, eine der schönsten Klammern überhaupt, die von Mixnitz hinauf auf die Teichalm führt und die Raabklamm, mit 12 Kilometern Österreichs längste Klamm und dazu ein wahres Naturparadies.

Der Naturpark Almenland ist aber nicht minder für seine landwirtschaftlichen Produkte bekannt. Aus den Grundstoffen, die die Natur liefert, stellen die Bauern hier mit viel Wissen und Erfahrung Lebensmittel her, die dieses Wort auch noch verdienen. Das Fleisch der Ochsen von der Alm wird bis nach Deutschland unter der Marke ALMO® verkauft, dazu gesellen sich prämiertes Käse, Honig und Edeldestillate, aber auch Nudeln, Liköre oder Pralinen.

Beste Adressen für alle Genießer sind die Almenland-Wirte, die die regionalen Produkte zu geschmackvollen Gerichten komponieren, oft basierend auf Großmutter's Rezepten. Entlang der Wanderwege lässt es sich gut einkehren: ein Sonnenaufgang auf dem Plankogel und danach ein herzhaftes Berg-Frühstück auf der Terrasse der Stoakoglhütte, eine Wanderung durch die Raabklamm und hinterher frische Raab-Forellen unter mächtigen Lindenbäumen. Und wer die atemberaubende Bärenschützklamm hinauf gestiegen ist, der hat sich sein ALMO®-Steak bei einem der Teichalm-Wirte redlich verdient.

Naturpark Almenland  
A-8163 Fladnitz/Teichalm  
Tel. +43 (0)3179-23000  
[www.almenland.at](http://www.almenland.at)



# Die schönsten Kulturlandschaften Österreichs

Die 48 Österreichischen Naturparke sind auf jeden Fall einen Besuch wert. Die Vielfalt ist atemberaubend: sanfte Tallandschaften, wilde Gebirgsbäche, saftige Almwiesen, markante Schluchten, Urwaldreste, Wasserfälle und blumenreiche Teich- und Moorlandschaften prägen die typischen Natur- und Kulturlandschaften.

Naturbegeisterte können, auf Wunsch auch in Begleitung erfahrener NaturparkvermittlerInnen, wandern, Rad fahren, Wildtiere beobachten oder einfach die Natur genießen. Für die BesucherInnen der Naturparke bietet sich eine große Angebotspalette – vom reinen Naturerlebnis bis hin zu Bildungsangeboten. Auch kulinarische Besonderheiten können sie riechen, schmecken und entdecken. Die lokalen Spezialitäten, welche die



BewohnerInnen der Naturparke ganz besonders pflegen, sind immer eine Kostprobe wert.

Entdecken Sie die schönsten Natur- und Kulturlandschaften Österreichs, die sich durch eine hohe biologische Vielfalt auszeichnen und genießen Sie besondere Naturerlebnisse in den Österreichischen Naturparken!

Verband der Naturparke Österreichs  
Alberstraße 10, A-8010 Graz  
Tel. +43 (0)316-318848  
office@naturparke.at  
www.naturparke.at



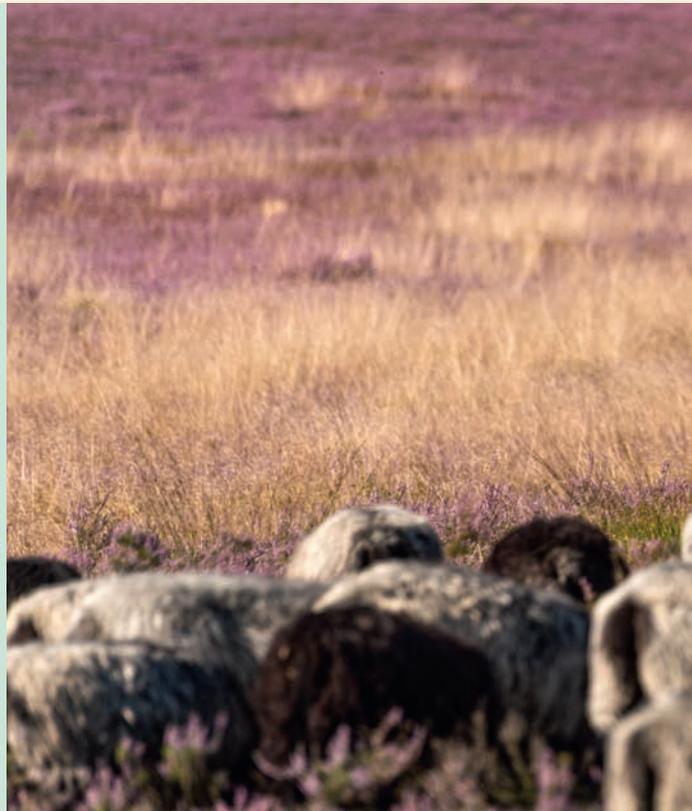
Wo soll es hingehen? Anreise Anreise Personen LandReise.de

Länd-  
Endlich  
Urlaub!

Bauernhöfe und Landquartiere  
finden auf [www.landreise.de](http://www.landreise.de)



Verband Deutscher Naturparke e.V.  
Holbeinstraße 12  
D-53175 Bonn  
info@naturparke.de  
www.naturparke.de  
www.naturparkfotos.de



unterstützen Naturparke Deutschland